



Odessa Archives, Fund 6, Inventory 1, Files 4134-
(File list for content on 4 CDs) Selected
5284

Fürsorgekomitee
Für ausländische Ansiedler
In Südrußland

1799-1876

-received by MHC
March 2006

Acc. # 2006-051

Band 5

Annotiertes Findbuch
Akten der Jahre 1836-1839

Fürsorgekomitee
Für ausländische Ansiedler
In Südrußland

1799-1876

Annotiertes Findbuch
Akten der Jahre 1836-1839

IN

IN

- 4134 **Über den Übertritt der Kolonisten aus einer Konfession in eine andere.** 15.01.1836
-28.11.1836
74 B.
- CD 19
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers des 3. kolonistischen Bezirks, des Ekaterinoslawischen geistlichen Konsistoriums, des Departaments für geistliche Angelegenheiten der ausländischen Konfessionen, des Aufsehers der deutschen Kolonien der Ansiedlung Odessa, über den Übertritt der Kolonisten aus einer Konfession in eine andere: die Töchter des Kolonisten Jakob Neumann (K. Mirau), Caroline und Anna aus der griechisch-russischen in die evangelische Kirche (nicht erteilt); Florentine Blum (K. Kampenau) aus der katholischen in die evangelische Kirche; Elisabeth Rauter (K. Rybalskaja) aus der evangelischen in die griechisch-russische Kirche; Anna Elisabeth Komnik (K. Kampenau) aus der katholischen in die evangelische Kirche; Anna Maria Münch, geb. Wagner (K. Groß Liebental), aus der katholischen in die evangelische Kirche;
Frau von Jakob Fabert (Tabert) Katharina, geb. Funk (K. Rosenberg), aus der katholischen in die evangelisch – lutherische Kirche;
Mennonit Abraham Penner (K. Rosengart) in die griechisch-russische Kirche, Klage über seinen Vater, Abraham Penner (K. Burwalde), wegen Trinksucht, Verschwendungssucht und anderes;
Johann Hase (K. Reicheberg) aus der katholischen in die evangelisch – lutherische Kirche. Dokumente in Russisch und Deutsch.
- 4148 **Auf die Bitte der Ältesten von Chortiza um Bewilligung ihnen aus der Lokalen Summe 2000 Rubel, zur Übertragung des alten Kirchengebäudes und Errichtung eines vergleichbaren Neuen in der Kolonie Neuendorf.** 4.02.1836
-24.04.1836
- CD 20
Bittschrift der mennonitischen Ältesten aus Chortiza, Jakob Dyck, David Epp, Heinrich Penner, an den Oberfürsorger Insow.
Bericht des Aufsehers der Kolonie des 1. Bezirks Buller an das Fürsorgekomitee (Gelder sind erlassen).
Dokumente in Russisch und Deutsch. 7 B.
- 4149 **Über den Ausschluß Jakob Klassen aus der Kolonie, der sich im Ausland befindet.** 19.02.1836
10.07.1836
12 B.
- CD 19
Korrespondenz des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks Pelech, der Taurischen Staatlichen Expedition mit dem Fürsorgekomitee über den Ausschluß J. Klassens (ehem. Einwohner in Rudnerweide), der 1830 ausgewandert war.
- 4164 **Über die Aufzählung der Ausländer der Ekaterinoslawischen Ansiedlung.** 15.04.1836
-9.02.1838
- CD 19
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der Kolonien des 2. Bezirks, Dienstanzweisungen des mennonitischen Bezirks Molotschna, des Aufsehers der Kolonien des 4. Bezirks, des Aufsehers der Kolonien des 3. Bezirks, der Staatlichen Expedition Taurien, des zivilen Gouverneurs Tauriens, der wirtschaftlichen Abteilung des Innenministeriums (MWD), der Staatlichen Kammer Ekaterinoslaw über die Einreihung der Ausländer der Ansiedlung Ekaterinoslaw zu den Kolonisten. Eingetragen sind:
Württembergische Staatsangehörige, Witwe Warwara Regina Merz mit Kindern – Kolonie Rosenfeld (Berdjanskaer Bezirk); Akt über den Austritt aus der Württembergischen Staatsangehörigkeit von Jakob Merz (Merz, Ehemann W.P. Merz) (Kopie, 1832), Auskünfte über die Familie;
Preußische Staatsangehörige aus Hakendorf (Bezirk Elbing), Witwe Maria Saurien-Kolonie Reichenberg; Pass M. Saurien;
Mennonit Johann Janzen (Angekommen 1828) – Kolonie Schardau, Auskünfte über die Familie und den ausgehändigten Pass;
Badischer Staatsangehöriger Gottfried Wagner - Kolonie Zürichthal; Dokumente (1831, 1834 Jahrgänge) und Pass von Wagner (Unterschrift und Siegel des Zivilgouverneurs Taurien Kasnatscheev);
Preußischer Staatsangehöriger Mennonit, Heinrich Dyck (Beruf Maler) - Kolonie Rudnerweide (mennonitischer Bezirk Molotschna); Dokumente (Jahr 1835) und Pass von H. Dyck (angekommen im Jahr 1834);
Johann Georg Maierle (Mayerle), gebürtig aus Württemberg - Kolonie Mirau; Mitteilungen über die Familie, Pass (Jahr 1833) J.G. Maierle;

Preußischer Staatsangehöriger Johann Hohbaum – Kolonie Wikerau; Mitteilungen über die Familie, Dokumente und Pass von J. Hohbaum;
 Mennonit Karl Gottfried Klat – Kolonie Gnadenfeld;
 Württembergischer Staatsangehöriger, kundig in Stein und Ziegelei, Meister Christoph Friedrich Doll - Kolonie Molotschna; Emigrationspass;
 Württembergische Staatsangehörige Henrike Margarete Gruber, verheiratet mit C.F. Doll; Emigrations Pass und Ihre Dokumente (Jahr 1832);
 Württembergischer Staatsangehöriger Friedrich Doll – Kolonie Molotschna;
 Auskünfte über die Familie;
 Mennonit Jakob Wiens, gebürtig aus Preußen – Kolonie Schönhorst und Johann Wiens, gebürtig aus Preußen – Kolonie Neu-Osterwick;
 Ludwig Walter, gebürtig aus Preußen (angekommen 1834) –K. Mirau;
 Christoph Schellenberg, gebürtig aus Württemberg (angekommen 1834) –K. Mirau;
 Friedrich Ziewring, gebürtig aus Württemberg (angekommen 1834) –K. Mirau;
 Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 4169 **Über die Reparatur und Übergabe der Wassermühle in Raditschew in das Gemeinschafts Eigentum.** 2.05.1836
 -17.12.1837
 Korrespondenz der Dorfbehörde der K. Raditschew mit dem Fürsorgekomitee, wegen Reparatur, Übergabe und Verpachtung der Wassermühle am Fluss Asman. 28 B.
- 4170 **Bitschrift der mennonitischen Ansiedler des Fürstentums Jablonowski der Gubernie Wolynien, Kreis Ostrog, über die Nötigung der örtlichen Landes Polizei, in den Siedlungen Karolswalde und Antonovka Vorratsspeicher zu bauen und über die Anfrage der Mennoniten ihre Zahlungen in Geld anstatt Naturalien tätigen zu können.** 6.05.1836
 -20.06.1836
 Bittgesuch des Ältesten Benjamin Derks der Mennonitengemeinde Ostrog an das Fürsorgekomitee. 8 B.
 Schriftverkehr zwischen dem Fürsorgekomitee und dem Gouverneur in Wolynien über die Bewilligung der Anfrage der Mennoniten, weil sie sich mehr mit dem Handwerk beschäftigen als mit der Landwirtschaft.
- 4172 **Bitschrift des Mennoniten Johann Klassen über die Verlegung der ihm angewiesenen Weide für seine Schafe an der Tuchweberei Fabrik an einen anderen geeigneteren Ort zu verlegen.** 8.05.1836
 13.11.1836
 Schriftverkehr zwischen dem Fürsorgekomitee, des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks über die Bitschrift des Mennoniten J. Klassen (K. Halbstadt) wegen Tausches der 3.000 des. Land an der Tuchweberei Fabrik in der K. Halbstadt (Existiert seit 1815), zugeteilt 1826 am Fluß Tokmak (weil es für Schafzucht ungeeignet ist), für Land, das im Besitz des Gutsbesitzers Ludwig Filibert im Kreis Melitopol ist.
 Bittgesuch J. Klassen. 13 B.
- 4206 **Bitschrift des Mennoniten der Kolonie Pastwa Johann Penner über den Beibehalt des Landgrundzinses.** 19.09.1836
 -4.02.1837
 Korrespondenz des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks Herrn Pelech und des 3. Bezirks Herrn Kurschnera mit dem Fürsorgekomitee, Bittgesuch Herrn Penners, das Pachtrecht über die 4186 des. Land im Kreis Alexandrovka (Kolonie Bezirk Mariupol) beibehalten zu können.
 Brief von Andrei Fadeev (aus der Stadt Astrachan) an I.N. Insov über Angelegenheiten bezüglich Penners (Unterschrift A.Fadeev).
 Dokumente in Russisch und Deutsch. 17 B.
- 4207 **Bitschrift des Mennoniten der Kolonie Schönwiese Tobias Gerzen über Enge des Platzes, der seinem Haus zugewiesen wurde.** 19.09.1836
 -9.10.1836
 Bericht des Aufsehers der Kolonie des 1. Bezirks Buller an das Fürsorgekomitee, bezüglich des zu kleinen Landstücks T. Gerzens und des Vorschlages ihm Land des Nachbarn zuzuteilen.
 Grundrisse der Landstücke der Mennoniten T. Gerzen, Abraham und Kornelius Janzen in der K. Schönwiese (1836). 5 B.
 Verordnung des Fürsorgekomitee an Buller, die nötigen Dokumente zu unterbreiten um die Angelegenheit zu regeln.
- 4220 **Über den Bau eines Bezirksverwaltungshauses im Mennonitischen Bezirk Molotschna, und anderer Öffentlichen Gebäude im selben Bezirk.** 24.10.1836
 -9.06.1838
 Korrespondenz des Aufsehers Herrn Pelech der Kolonie des 2. Bezirks und des 3. Bezirks 26 B.

mit dem Fürsorgekomitee über den Bau eines Verwaltungshauses in Halbstadt und Bauten an den Gemeinschaftlichen Schafställen des Bezirks an den Flüssen Juschanle und Kuruschane.

Kostenplan.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

- CD 20
- 4252 **Über die Beraubung des Mennoniten Jakob Warkentin von unbekanntem Soldaten.** 21.03.1836
Bericht des Aufsehers Herrn Pelech an das Fürsorgekomitee über die Beraubung des Mennoniten im Mennonitischen Bezirk Molotschna . 2 B.
Akte ist mit Pilz befallen.
- 4255 **Über das Verbot, den Kolonisten Nesterev Glühwein zu verkaufen, über die Enteignung des Schnapses des Händlers Popandopulo und über die angeblich ihm, Popandopulo, zugefügten Beleidigungen.** 14.04.1836
Korrespondenz des Aufsehers Plotnikov des Bezirks Bujalyk (Später Aleambarob), der deutschen Kolonien der Ansiedlung in Odessa Pritschenko, der Gouverneurverwaltung Cherson, des Landesgericht Odessa, des Bevollmächtigten in Brauerei Angelegenheiten (Kortschemnoi Mustjazy) mit dem Fürsorgekomitee in Angelegenheiten der Kolonisten der K. Maly Bujalyk, die unvollendet geblieben sind. -4.06.1845
134 B.
- 4252 **Über den Nogaize des Dorfs Maschkira Krimgasiev wegen Verkaufs ein paar gestohlener Ochsen an den Mennoniten Johann Peters** 23.04.1836
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks über Bestrafung mit Peitschen und Einberufung in den Militärdienst (bevorzugt Verweisung nach Sibirien) des Nogaize Eskasa Krymgasiev, der ein paar Ochsen gestohlen hatte und sie dem Mennoniten J. Peters verkauft hatte (K. Gnadenheim). -6.06.183
5 B.
Akte ist mit Pilz befallen.
- 4262 **Über Erkennung eines gestohlenen Pferdes von Mennonit Janzen bei Kolonist Merkle.** 10.06.1836
Berichterstattung des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks an das Fürsorgekomitee über die Untersuchung des Tatbestandes wegen Pferde stehlens, so auch bei dem Mennonit Franz Janzen (K. Wernersdorf), über den des 2. Bezirks an das Fürsorgekomitee über die Untersuchung des Tatbestandes Kauf des gestohlenen Pferdes von Jakob Merkle (K. Grüntal). 2 B.
2 B.
- 4266 **Über die verschwundenen Schafe beim Mennoniten der Kolonie Halbstadt Aron Esau.** 20.06.1836
Berichterstattung des Aufsehers der Kolonie wegen der Schafe, die bei dem Mennonit A. Esau verschwunden sind und von dem Einwohner Andrei Kusmenko in der Steppe Großtokmaks gefunden wurden.
Akte ist mit Pilz befallen.
- 4268 **Über die Erkennung der Mennoniten der Kolonie Schparrau der gestohlenen Schafe bei den Nogaizen.** 4.06.1836
Berichterstattung des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks an das Fürsorgekomitee über Entdeckung bei den Nogaizen, der ehemals verschwundene Schafe bei dem Mennoniten Andreas Esau der Kolonie Schparrau ; über Verurteilung des Nogaize Smail Kondsheev wegen gestohlener Schafe und anderen Viehs. 2 B.
Akte ist mit Pilz befallen.
- 4275 **Über Bewilligung den Mennoniten Peter Reimer der Kolonie Tiegerweide mit der Familie auf dem Land wohnen zu lassen, das er bei der Gutsbesitzerin Maslov in Pacht genommen hat.** 05.07.1836
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks über Anordnung an den Mennoniten P. Reimer, mit seiner Familie zum Wohnort in der Kolonie Tiegerweide zurück zu kehren , wo auch das Bittgesuch eingereicht werden sollte, über die Erlaubnis außerhalb der Kolonie zu wohnen und die Art des Wohnens. -23.12.1836
14 B.
Persönlicher Lacksiegel des Mennoniten P. Reimer mit der Innschrift „P. Reimer“.
Bescheinigung P. Reimers, dass er berechtigt ist, auf dem in Pacht genommenen Land von Elisabeth Maslov im Kreis Dnepropetrowsk, zu wohnen.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
- CD 19
- CD 19
- CD 19

- 4277 **Über die bei der mennonitin Katharina Wilms der Kolonie Blümstein gestohlenen Schafe von dem Nogaiez Dschai Ametow.** 4.07.1836
 CD 19 Berichterstattung des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks an das Fürsorgekomitee 2 B.
 über das Diebesgut D. Ametows und Strafzumessung durchs Gericht mit Peitschen und Einberufung im Militärdienst (oder Verweisung nach Sibirien).
 Akte ist mit Pilz befallen.
- 4356 **Über den in Pacht gegebenen Verkauf der Getränke in den Kolonien Bergtal und Schönfeld und über den Missbrauch der Steuerpächter.** 4.11.1836
 -18.03.1838
 26 B.
 Korrespondenz des Aufsehers Kischner der Kolonie des 3. Bezirks und des Getränkegeschäfts in Mariupol mit dem Fürsorgekomitee über die Pacht.
 Handelsblätter und Verträge.
 Akte ist mit Pilz befallen.
- 4368 **Mit der Berichterstattung des Aufsehers Buller, dem Chortizaer Bezirksschreiber Gerhard Penner eine Geldbelohnung aus dem Gemeinschaftsfond zu zuweisen.** 8.01.1836
 -21.01.1836
 3 B.
 Berichterstattung des Aufsehers der Kolonie des 1. Bezirks Buller an das Fürsorgekomitee.
 Mitteilung des Fürsorgekomitees an Buller über ablehnende Antwort.
 Akte ist mit Pilz befallen.
- 4369 **Über die spanische Schafzucht in den Kolonien.** 2.12.1835
 -9.12.1836
 212 B.
 Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der deutschen Kolonien in den Ansiedlungen Odessa, der Mennonitischen Kommission über Verbesserung der Schafzucht in Molotschna, des Aufsehers der Kolonien in den Bezirken Parkan und Glückstal, des Aufsehers der Kolonie des 3. Bezirks, der Staatlichen Handelsbank in Odessa, des Aufsehers der Kolonie des 1. Bezirks, des Aufsehers der bulgarischen und deutschen Kolonien über die Finanzierung der gemeinschaftlichen Schafzucht, über die Ausgabe der Summen, die ausgewiesen sind für die Schafzucht; über den Erlös vom Verkauf der Wolle; über das Gehalt der Schafzüchter; über den Einkauf von Schafböcke verschiedener Rassen (24 Wollsorten) und Verkauf der aussortierten Schafe von den Händler (Tabellen und Listen der Kolonisten-Käufer).
 Kostenplan für den gesellschaftlichen Schafstall im Bezirk Glückstal für das Jahr 1836.
 Monatliche Listen der Bezirksverwaltung Beresan und Liebental mit den Berichten über den Zustand der gemeinschaftlichen spanischen Schafzucht in den Bezirken Liebental und Beresan für Januar-Oktober 1836.
 Dokumente in Russisch und Deutsch.
- 4371 **Über den Wohlstand der Kolonien in den Süden Russlands.** 17.01.1836
 -29.01.1837
 868 B.
 Monatliche Statistische Bewegungslisten der Bevölkerung mit Angabe der Seelen beider Geschlechts und Ursachen zu der Änderung der Bevölkerung (Geburt, Tod, Ausreise u.s.w.) für das Jahr 1836 in den Bezirken:
 Bujalyk (außer April);
 Mennonitische Molotschna;
 Kolonistische Molotschna;
 Mariupol;
 Parkan;
 Glückstal mit K. Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa);
 Malojaroslawel;
 Sarata;
 Kljastitz (außer Juli);
 Kutschurgan (außer Oktober);
 Berdjan (außer Dezember);
 Schweden (außer Januar);
 Liebental (außer Mai, September, Oktober und Dezember);
 1. (Gubernie und Kreis Ekatherinoslaw– Bezirk Chortiza, der Kreise Alexandrowka (K. Schönwiese) und Neumoskau – Bezirk Josefstal (KK. Josefstal, Rybalsk, Kronsgarten), Gubernie Ekaterinoslaw– K. Jamburg);
 4. (Gubernie Taurien, Kreise Semfiropol und Feodosijsk) (außer Januar);
 der mennonitischen Kreis Raditschew, KK. Raditschew und Neudorf (außer Januar,

April, Oktober); in den KK. Neusatz (für Januar 1836), Ternowka, Schabo, Seideminucha (für Januar 1836), Gnadental (für März 1836).

Metrische Aufzeichnungen über Geburt, Eheschließungen und Sterbefälle der Kolonisten in den Bezirken: Bujalyk (für 1836); Malojaroslawel (für Dezember 1835); Liebental (für Januar 1836); Kljastitz (für Dezember 1835, März - Dezember 1836); KK. Sarata und Gnadental (für Januar, März - Dezember 1836); KK. Raditschew und Neudorf (für Juli 1835; Februar, März, Mai, Juni, August, September, November, Dezember 1836); K. Schabo (für Mai, Juni, September 1836).

Listen über die Zahl von Schulen, Häusern, Getreide in den Vorratsspeicher in den Kolonien des Bezirks Mariupol (Kreis Alessandrowka).

Meldungen der Aufseher über Zuweisung der Listen an das Fürsorgekomitee.

Akte ist mit Pilz befallen. Das Titelblatt ist abhanden gekommen.

Dokumente in Russisch, Französisch und Deutsch.

4374 **Über die verschuldeten Gelder der Staats Tuchfabrik Ekaterinoslaw den Mennoniten der Kolonie Halbstadt Wilhelm Martens für Wolle.**

22.01.1836

-(-).04.1836

6 B.

Korrespondenz des Aufsehers Pelech der Kolonie des 2. Bezirks, des Kommissariats Departements des Verteidigungsministeriums mit dem Fürsorgekomitee über Ordnungsstrafe an der Fabrik über 46.727 Rub., für die im Jahre 1834 gelieferte Wolle. Bitgesuch des W. Martens.

Die Akte ist mit Pilz befallen.

4385 **Über Kolonisten, die Ehrenmedaillen verliehen bekommen haben.**

21.03.1836

25.08.1836

29 B.

Korrespondenz des Fürsorgekomitees, der Aufseher der Kolonien des 3., 4., 1., 2. Bezirks, der Aufseher der Jüdischen Kolonien des 1., 2. Bezirks, des Verwalters der Transdonau – Ansiedler, des Aufsehers der K. Ternowka, des Aufsehers Paruli der bulgarischen und deutschen Kolonien über die geehrten Kolonisten, einschließlich der Landwirtschaftlichen - Juden. Namenslisten der Kolonisten, die für verschiedene Dienste mit Silbermedaillen geehrt worden sind:

Stojan Dimitrij Wultscha (K. Kischlaw),

Paul Tiz (K. Josefstal Ansiedlung Ekaterinoslaw),

Morduch Joselew Tschausowskij (K. Bobrowy Kut),

Kalman Meerow Beinisow (K. Bobrowy Kut),

Pinkus Chalam (K. Kamjanka)

Schepschel Klempert (K. Ingulez),

Kirijak Arnaut (K. Novyje Trojany),

Christo Kisjakow (K. Wolkaneschty),

Michailo Pawlow Serbin (K. Itulija),

Pazo Kalajan (K. Satunow),

Boschko Todorow (K. Taschbunar),

Wasili Trascharow (K. Bolgrad),

Kirilo Minkow (K. Bolgrad),

Tanas Dimow (K. Bolgrad),

Michailo Malina (K. Bolgrad),

Dimitrij Kanasirski (K. Bolgrad),

Gotlib Gris (K. Grüntal),

Jakob Wild (K. Neuhoffnung),

Nikolai Lalkow (K. Katarschina),

Stefan Weis (K. Glückstal),

Michael Bolinger (Boliner, K. Neudorf Ansiedlung Odessa),

Jakob Engel (Engel, K. Kljastiz), früher Ober-Schulz,

Jakob Widmer (Widmer, K. 1. Malojaroslawel), Oberschulz Kreis Malojaroslawel,

Petro Iwanow (K. Großer Bujalyk),

Argir Kirjasow (K. Kleiner Bujalyk),

Schele Kultschakij (K. Kleiner Bujalyk),

Heinrich Shtaz (K. Neuburg),

Christian Kesler (K. Lustdorf),

Michail Fetsch (K. Selz),

Johann Immel (K. Landau),

Michael Fischer (K. Landau),

Jakob Körner (K. Rohrbach),
Georg Allerdings (K. Güldendorf),
Mennonit Peter Siemens (Früher Ober-Schulz Bezirk Chortiza),
Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 4389 **Über Verbesserung der Landwirtschaft und der Landwirtschaftlichen Industrie in den mennonitischen Kolonien des Bezirks Molotschna.** 21.03.1836
-12.05.1836
6 B.
Verordnung des Hauptfürsorgers Insow, die der mennonitischen Gesellschaft in der Molotschna gegeben ist, über Vermehrung der Pflanzen, über Maßnahmen zur verbesserten Führung der Landwirtschaft (über Annahme der fortgeschrittenen Erfahrungen, Fürsorge für die anderen Zweige der Landwirtschaft und anderes).
Meldung der mennonitischen Gesellschaft in der Molotschna über die Verbreitung der Forstwirtschaft, Gartenbau, Seidenanbau und Weinanbau, über Gründung einer Gesellschaft im Bezirk, über Verbesserung der Landwirtschaft und der Landwirtschaftlichen Industrie (Unterschriften: Johann Cornies (Cornies), Abraham Wiebe (Wiebe), Jakob Martens (Martens).
Dokumente in Russisch und Deutsch.
Die Akte ist mit Pilz befallen.
- 4400 **Über den Jungpflanzenbestand Aussaat und Ernte der Winter- und Sommergetreide, Gräser und anderer Erzeugnisse.** 19.12. -1835
-29.11.1836
73 B.
Meldungen der Aufseher: der jüdischen Kolonien des 1. Bezirk - Chomenko, der jüdischen Kolonien des 2. Bezirk – Gorbenko, der Kolonie des 2. Bezirk – Pelecha, der 4. Bezirk – Gibner, der deutsche Kolonien der Ansiedlung Odessa – Pritschenko, der Bezirk Bujalyk – Plotnikow, der Bezirk Glückstal - Paruli, der K. Ternowka- Pirogow, der Verwaltung der Transdonau-Ansiedlung, der Dorfbehörde der K. Sarata an das Fürsorgekomitee über Zusendung der Berichte über Saat und Ernte.
Statistische Listen mit Zusammenfassung der Aussaat des Wintergetreides im Herbst 1835, des Sommergetreides und anderer Kulturen (mit ansage der Anzahl der Seelen und Familien) im Jahre 1836 in den Kolonien der Bezirke: kolonistische und mennonitische Molotschna, Berdjansk, Beresan, Liebental, Parkan, Glückstal, des 4. (Krim); in den jüdischen Kolonien des 1. und 2. Bezirks; in den Kolonien Ternowka und Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa).
Dokumente in Russisch und Deutsch.
Die Akte ist mit Pilz befallen.
- 4403 **Über Stundung von Geldern des Mennoniten Klassen, die er der mennonitischen Gesellschaft in der Molotschna für die Wolle, die er bei ihnen gekauft hat, schuldet.** 13.05.1836
-16.03.1837
13 B.
Korrespondenz des Aufsehers Pelech der Kolonie des 2. Bezirk mit dem Fürsorgekomitee: es war verordnet einen Schuldspruch über das Einverständnis der Gesellschaft in der Molotschna zu verfassen, über Stundung der Zahlung von 3.830 Rub. von Johann Klassen (Besitzer der Tuchweber Fabrik K. Halbstadt) für die von ihm gekaufte Wolle in den Jahren 1819-1827.
Akte ist mit Pilz befallen.
- 4407 **Über die Ernennung des Mennoniten Peter Reimer als Lehrer und Schreiber bei den neu angesiedelten Mennoniten im Bezirk Mariupol.** 17.07.1836
-3.03.1837
10 B.
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers Buller der Kolonie des 1. Bezirks, des Aufsehers Kirschner er Kolonie des 3. Bezirks über Ernennung des Mennoniten P. Reimer als Lehrer und Dorfschreiber in die neu gegründete Kolonie Bergtal, Bezirk Chortiza (Kreis Alexandrowka), über Zusage eines Gehalts.
Die Akte ist mit Pilz befallen.
- 4409 **Über Auszeichnung des Oberschulzen Regier der mennonitischen Molotschna mit einer Medaille.** 01.07.1836
-23.06.1838
12 B.
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers Pelech der Kolonie des 2. Bezirks, des wirtschaftlichen Departements (Abteilung) MWD über die Auszeichnung des Oberschulzen Johann Regier (Riger, K. Schönsee) der mennonitischen Molotschna mit einer goldenen Uhr und eines goldenen Kettchens für seinen fleißigen Dienst.
Die Akte ist mit Pilz befallen.
- 4415 **Tabellen über die Kirchengemeinden, Geistlichen und Schulen für das Jahr 1835.** 28.07.1835
-28.08.1836
298 B.
Listen mit Angaben der Kirchengemeinden und Geistlichen (einschließlich der Rabbiner)

mit Angabe der Zahl der Wirtschaften, Bevölkerung beider Geschlechts, Namen der Geistlichen, ihrer Gehälter, Kirchengebäude in den Kolonien der Bezirke: Bujalyk, 1. und 2. Jüdischen, Schwedischen, Berdjansk, Josefstal, Parkank, Glückstal mit der K. Hoffnungstal, Mariupol, Ismail, (KK. Taraklija, Neue Trojany, Tatar-Koptschak, Tschijischija, Kubei, Bolgrad, Tabak, Karakurt, Tscheschmewaruit, Dermendere, Taschbunar, Babeli, Dolukioj, Erdekburno, Waissal), Kagul-Prudischer (KK. Chadschi Abdula, Inpuzita, Itulija, Bolboka, Karagatsch, Barta, Kartal, Satunow, Wolkaneschty, Tscheschmikinoj, Frakazei, Anadolka, Dschurschuleschty, Waleny, Kalibasch, Slobodseja, Kisliza), Beresanscher (KK. Raschtadt, München, Rohrbach, Johannestal, Worms, Güldendorf, Waterloo), Kutschergan (KK. Selz, Baden, Kandel, Straßburg, Mannheim, Elsaß), Liebental (KK. Großliebental, Alexanderhilf, Neuburg, Lustdorf, Josefstal, Mariental, Franzfeld, Kleinliebental, Freudental, Peterstal), Kljastischer (KK. Kljastiz, Borodino, Leipzig, Beresina, Paris, Brienn, Alt-Arsis, Neu-Arsis, Friedenstal); mennonitische Kolonien Raditschew.

Listen mit Berichten über die Gemeinden und Geistlichen in den Kirchengemeinden: Der evangelischen Kolonien des 1. und 2. Bezirks in der Molotschna, der katholischen Gemeinden in dem Bezirk Molotschna, der katholischen Gemeinden in Rosental (KK. Rosental, Neusatz, Kronental, Zürichthal, Gerzenberg, Sudak), der evangelischen Gemeinden Gubernie Taurien (KK. Neusatz, Friedental, Kronental, Zürichthal, Heilbron, Gerzenberg, Sudak); der griechisch-russischen Gemeinden Baltatschokrask, der griechisch-russischen Gemeinden Kischlawel; in den Kolonien des Bezirks Ober-Budschak und Nieder-Budschak (Komrat, Disginsche, Awdarma, Tomai, Tschadyr Lunga, Waliperschi, Gaidar, Baurtschi, Kasajaklija, Kongas, Beschalma, Kirsow, Iwanowa, Pandaklija, Satalyk Chandschi, Gasanbatyr, Dimitriewa, Schikirlikitai, Fontinodsinilor, Novopokrowka, Banova, Goliza, Enikioi, Staryje Trojany, Selioglo, Kodkitai, Sadunaiewo, Glawan, Dewlet-Agatsch, Iserlija, Kuporan, Tschumlelioi, Dylmen, Nowokaragatsch, Delscheler, Bugudsch, Tropoklo, Kulewitsch, Kamtschik, Kurtschi); in den KK. Sarata, Gnadental, Schabo.

Listen mit Berichten über die Schulen, mit Angaben der Anzahl der Wirtschaften, Bevölkerung, Kinder, Schüler, über Bauten, Lehrer und ihrer Gehälter in den Kolonien der Bezirke: Bujalyk, 1. und 2. Jüdischen, Schwedischen, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, 1. (Chortiza und Josefstal), Parkan, Glückstal und der K. Hoffnungstal, Mariupol, Ismail, Ober-Budschak und Nieder-Budschak, Kagul-Prudsk, Beresansk, Kutschurgan, Liebental, Kljastitz, Malo-Jaroslawel; in der K. Jamburg, in den Raditschew Kolonien. Listen mit Berichten über die Schulen in den evangelischen und katholischen Gemeinden Taurien Gubernie, Kreise Semfiropol und Feodosij mit Angaben der Kolonien. Listen mit Berichten über die Schulen in den KK.: Kischlaw (Kreis Feodosij), Sarata, Gnadental, Schabo, Ternowka. Dokumente in Russisch, Deutsch, Französisch. Die Akte ist mit Pilz befallen.

4418 **Mit der Anordnung des Innenministers ihm Daten zuzustellen über die Bevölkerung der Kolonien, über Zahl des Landes, Grundstücke und Landwirtschaftliche Geräte und über anderes.** 11.10.1836
-19.02.1837

Korrespondenz des Wirtschaftlichen Departements Innenministerium, des Fürsorgekomitees und der Aufseher der Bezirke über Abfassung von Listen (oder Mitteilungen), Begleitschreiben zu den Listen.

499 B.

Statistische Listen über die Bevölkerung mit Angabe der Anzahl der Wirtschaften, Seelen, Familien, die fähig sind zur Arbeit in den KK.: Ternowka, Raditschew, Neudorf, Schabo, Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa);

in den Bezirken: Kutschurgan, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, Nieder-Budschak, Ismail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Jüdischer, Schwedischer, 2. Jüdischer, 3. (Mariupol), Bujalyk, 4., Beresan, Kljastitz, Malojaroslawel, Parkan, Glückstal.

Statistische Listen mit Angaben des Viehbestandes und Landwirtschaftlicher Geräte in den KK.: Ternowka, Raditschew, Neudorf, Schabo, Hoffnungstal;

in den Bezirken: Kutschurgan, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, Nieder-Burdschak, Ismail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Bezirk, Sarata, Ober-Budschak, Nieder-Budschak, Ismail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Jüdischer, Schwedischer, 2. Jüdischer, 3. (Mariupol), Bujalyk, 4., Beresan, Kljastitz, Malojaroslawel, Parkan, Glückstal.

Statistische Listen mit Angabe der Gesamtmenge der Grundbesitze, Gärten, Saat, Getreideernte in den KK.: Ternowka, Raditschew, Neudorf, Schabo, Hoffnungstal; in den Bezirken: Kutschurgan, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, 1., Sarata, Ober-

Budschak, Nieder-Budschak, Isamail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Jüdischer, Schwedischer, 2. Jüdischer, 3.(Mariupol), Bujalyk, 4., Beresan, Kljastitz, Malojaroslawel, Parkan, Glückstal.

Statistische Listen mit Berichten über den Zustand des Weinbaus, Gartenanbau, Seidenanbau, Bienenzucht in den KK.: Ternowka, Raditschew, Neudorf, Schabo, Hoffnungstal;

in den Bezirken: Kutschurgan, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, 1., Sarata, Ober-Budschak, Nieder-Budschak, Isamail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Jüdischer, Schwedischer, 2. Jüdischer, 3.(Mariupol), Bujalyk, 4., Beresan, Kljastitz, Malojaroslawel, Parkan, Glückstal.

Statistische Listen mit Berichten über die Öffentlichen Gebäude und Einrichtungen in den KK.: Ternowka, Raditschew, Neudorf, Schabo, Hoffnungstal;

in den Bezirken: Kutschurgan, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, 1., Sarata, Ober-Budschak, Nieder-Budschak, Isamail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Jüdischer, Schwedischer, 2. Jüdischer, 3.(Mariupol), Bujalyk, 4., Beresan, Kljastitz, Malojaroslawel, Parkan, Glückstal.

Statistische Listen Öffentlicher Einnahmen und des Kapitals in den KK.: Ternowka, Raditschew, Neudorf, Schabo, Hoffnungstal;

in den Bezirken: Kutschurgan, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, 1., Sarata, Ober-Budschak, Nieder-Budschak, Isamail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Jüdischer, Schwedischer, 2. Jüdischer, 3.(Mariupol), Bujalyk, 4., Beresan, Kljastitz, Malojaroslawel, Parkan, Glückstal.

Statistische Listen der Steuersummen und staatlicher Schulden mit Angabe noch ausstehender Gelder in den KK.: Ternowka, Raditschew, Neudorf, Schabo, Hoffnungstal;

in den Bezirken: Kutschurgan, Mennonitische Molotschna, Berdjansk, 1., Sarata, Ober-Budschak, Nieder-Budschak, Isamail, Kagul-Prudsk, Liebental, 1. Jüdischer, Schwedischer, 2. Jüdischer, 3.(Mariupol), Bujalyk, 4., Beresan, Kljastitz, Malojaroslawel, Parkan, Glückstal.

Allgemeine Statistische Listen desselben Charakters in den Kolonien Novorosijskogo Kraia.

Die Listen sind mit erklärenden Begleitschreiben der Bezirksbehörde versehen, mit Überlegungen der Nöte der Kolonien und Maßnahmen zur Verbesserung des Wohlstandes der Kolonien und der Moral der Kolonisten.

Mitteilungen über bestehende Märkte in den Kolonien des Bezirks Molotschna.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 4420 **Über von Grenzbeamten zurückgehaltenen Lehramtsbücher des Mennoniten Isaak Fasts an der Grenze von Mlawa, die für die Kolonien der mennonitischen Molotschna bestimmt waren** 12.12.1836
-10.05.1839
- 56/19 Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks, des Wirtschaftlichen Departements des Innenministeriums, des 1. Departements des Ministeriums für Staatsgüter, über Grenzdurchlassung der Lehrbücher, die dem Lehrer, und Mennoniten I. Fast gehören, der zur ständigen Wohnungnahme in die Mennonitische Kolonie Molotschna aus dem Königreich Preußen gekommen war. 14 B.
Liste der Bücher die I. Fast gehören.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
- 4428 **Über den Tod des Heilgehilfen, des Kolonisten Friedrich Wanowiusa.** 31.01.1836
Bericht des Aufsehers Pelech der Kolonie des 2. Bezirks an das Fürsorgekomitee 1 B.
über den Tod F. Wanowiusa am 2. Dezember 1835, der von der ehemaligen Behörde Ekaterinow als Heilgehilfe in den kolonistischen und mennonitischen Bezirken der Molotschna eingesetzt wurde.
- 4432 **Über Besichtigung der Mennonitischen Kolonien vom Grafen Woronzow.** 18.04.1836
Bericht des Aufsehers Pelech der Kolonie des 2. Bezirks an das Fürsorgekomitee 1 B.
über Besichtigung einiger Kolonien des Mennonitischen Bezirks der Molotschna von General-Gouverneur Woronzow, darunter die Chutor Steinbach und Cornies, so auch die Tuchweber Fabrik von Johann Cornies in Halbstadt.
- 4450 **Über die Kirchengemeinden und Geistlichen in den Kolonien im Jahr 1836.** 12.11.1836
-21.07.1837
326 B.
Meldungen der Aufseher über Zusendung der Listen.
Statistische Listen über die Zahl der Schüler, Schulbedarf, Schulgebäude, Zusammensetzung der Lehrer und deren Gehälter, über die Kirchengemeinden, Zahl der Mitglieder, Kirchliche Gebäude mit Angaben der Geistlichen und ihrer

Gehälter in den Kolonien: Bujalyk, Schwedische, Parkan, Glückstal, Josefstal, Kutschurgan, Beresan, Liebental, Berdjansk, Mariupol), der mennonitischen und kolonistischen Molotschna, Sarata, Kljastitz, Chortiza und Malojaroslawel Bezirks, der Krim Kolonien der Kreise Symfiropol und Feodsijsk, der Mennonitischen Kolonien in Raditschew; der Bezirke Bulgarischer – Kagul-Prudsk, Isamaïl, Ober-Budschak und Nieder-Budschak; über Schulen und Rabbiner in den jüdischen Kolonien, 1. und 2. Bezirks der Gubernie Cherson.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 4456 **Über den Tausch des Landstücks von Johann Klassen, Kolonie Halbstadt, das ihm an die Tuchfabrik zugewiesen war, gegen ein anderes, besser geeignetes.** 12.12.1836
 Mitteilung des General-Gouverneurs M. S. Woronzow (Autograph). -22.12.1836
 2 B.
 Verordnung des Fürsorgekomitees an den Aufseher der Molotschna Kolonien mit dem Vorschlag J. Klassen ein geeignetes Landstück anzuweisen, das niemand benutzt, weil das von ihm angefragtes Land bis 1845 dem Ausländer Felibert gehört. Titelblatt fehlt.

Jahr 1837

- 4458 **Listen über die Vorratsspeicher im Schwedischen Bezirk für das Jahr 1836.** 27.03.1837
 -7.08.1837
 190 B.
Listen des Zustands der Kolonien für das Jahr 1836.
 Korrespondenz des Aufsehers der Kolonien und des Fürsorgekomitees über Zusendung von Listen.
 Statistische Listen mit Daten über den Vorrat von Getreide in den Jüdischen Kolonien 1., 2. (von K. Danzig, und in den Bezirken Chortiza (darunter KK. Schönwiese, Josefstal, Rybalsk, Kronsgarten, Jamburg), Kutschurgan, Berdjansk, Bujalyk, Mariupol, Liebental, im kolonistische und Mennonitischen Molotschna, Parkan, Glückstal, (mit K. Hoffnungstal), Sarata; in den 4. Bezirk (Kreise Simfiropol und Feodosij); in der K. Raditschew.
 Statistische Listen mit Daten der Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen, über die Bewegung der Bevölkerung in den Kolonien der Bezirke Bujalyk, Chortiza (darunter KK. Schönwiese, Josefstal, Rybalsk, Kronsgarten, Jamburg), Malojaroslawel, Kljastitz, 1. und 2. Jüdischer, Schwedischer, Parkan, Glückstal (mit K. Hoffnungstal), Beresan, Liebental, Kutschurgan, mennonitische und kolonistischen Molotschna, Mariupol, Sarata; Umsiedler der Transdonau-Ansiedlung; KK. Ternowka, Raditschew, Schabo; Berdjansk Bezirk für das Jahr 1837.
 Statistische Listen mit Daten über die Landwirtschaft und Daten über Viehzucht, Bienenzucht, Fischzucht, Ackerland, Gartenbau, Seidenbau in den Kolonien der Bezirke Parkan, Glückstal, (mit K. Hoffnungstal); über Weinherstellung - in den Kolonien des Sarata Bezirks.
 Statistische Listen mit Daten der Steuerzahler und nicht Steuerzahler in den Kolonien der Bezirke Parkan, Glückstal, (mit K. Hoffnungstal).
 Metrische Abschriften über Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle der Kolonisten in den Kolonien des 4. Bezirks und K. Ternowka für das Jahr 1836.
 Familienlisten der KK. Sarata, Gnadental, K. Nr.3 des Sarata Bezirks bis 1 Januar 1837.
 Namensliste der Kolonisten des Bezirks der mennonitischen Molotschna mit Angaben Vorbildlicher Landwirte und Landwirte die nicht viel Fleiß angelegt hatten, die Wirtschaft gut zu führen.
 Dokumente in Russisch und Deutsch.
 Titelblatt fehlt.
 Die Akte ist ab Seite 240 erhalten, insgesamt zählten 820 Seiten.

- 4459 **Listen über den Wirtschaftlichen Wohlstand der Einwohner der Kolonie des 1. Bezirks für das Jahr 1836.** 9.06.1837
 -10.06.1837
 80 B.
Listen des Zustandes der Kolonien für das Jahr 1836.
 Statistische Listen mit Daten über die Zahl der Bevölkerung, Vieh, Landwirtschaftliche Geräte, Handwerker und Handwerkliche Geräte in den Kolonien der Bezirke Chortiza, Jüdischer 1. und 2., Bujalyk, Parkan, Glückstal (mit K. Hoffnungstal), Liebental, Kutschurgan, Berdjansk, Sarata, Kljastitz, Schweden, 4. Mariupol, Berdjansk, Malojaroslawel, Umsiedler der Transdonau-Ansiedlung, KK. Raditschew, Neudorf, Schabo, Ternowka.
 Statistische Listen mit Daten über Verpflanzung verschiedener Bäume der Bewohner der Bezirke Chortiza, Josefstal, Mariupol, der kolonistischen und mennonitischen Molotschna, 4., Sarata, Berdjansk, Bujalyk, Kljastitz, in der K. Schabo.

Dokumente in Russisch und Deutsch.
Ohne Titelblatt.

- 4460 **Listen über das Wachstum von verschiedenen Sorten von Bäumen in den Kolonien des Schwedischen Bezirks für das Jahr 1836.** 17.02.1837
-23.06.1837
159 B.
08 20
Listen des Zustandes der Kolonien für das Jahr 1836.
Statistische Listen mit Anzahl der Bäume, darunter auch Seiden, in den Bezirken: Schweden, der 1. und 2. Jüdischen, der mennonitischen und kolonistischen Molotschna, Parkan, Glückstal (mit der K. Hoffnungstal), Mariupol, Beresan, Kutschurgan, Liebental, Chortiza, Josefstal, Bujalyk, Kljastitz, Malojaroslawel, Sarata; in den KK. Schabo und Ternowka, in den Kolonien der Transdonau-Ansiedlung.
Gesamtliste der Ausgepflanzten Bäume in den Kolonien, die dem Fürsorgekomitee untergestellt sind.
Statistische Listen mit Angaben über das verendete Vieh in den Bezirken: Parkan, Glückstal (mit der K. Hoffnungstal), Kutschurgan, Mariupol, der mennonitischen und kolonistischen Molotschna, 4., Chortiza, Josefstal, Liebental, Beresan, Sarata, Bujalyk, 1. Jüdischen, Schwedischen, Umsiedler Transdonau-Ansiedlung; in den KK. Ternowka, Neuhoffnung, Rosenfeld, Neuhoffnungstal, Neustuttgart; jüdischen Kolonien des 2. Bezirks (KK. Inguletz, Kamjanka, Islutschistaja, Israilewka) und K. Danzig.
Statistische Listen mit Angabe des Glaubensbekenntnisses der Kolonisten in den Bezirken: Bujalyk, Parkan, Glückstal (mit der K. Hoffnungstal), Malojaroslawel, Sarata, Kljastitz, der mennonitischen und kolonistischen Molotschna, Mariupol, Liebental (mit Angabe zu welchem Kirchspiel die Kolonien gehören), Kutschurgan, Beresan, Schwedischer; KK. Danzig, Ternowka, Neuhoffnungstal, Neuhoffnung, Rosenfeld, Neustuttgart, Schabo, in den Kolonien der Krim.
Namenslisten der Kolonisten mit Angabe der Zahl der Maulbeerbäume in ihren Wirtschaften in den Bezirken: Berdjansk, Mennonitischen Molotschna.
Statistische Listen mit Angaben der Anzahl Neugeborener, Verstorbener und Eheschließungen in den K. Neuhoffnung, Neuhoffnungstal, Rosenfeld, Neustuttgart des Bezirks Berdjansk.
Listen der Vorratsspeicher im Bezirk der Mennonitischen Molotschna für das Jahr 1836.
Listen der Geldsummen für den Gesellschaftlichen Bedarf der Kolonien in den Bezirken Berdjansk und der mennonitischen und kolonistischen Molotschna für das Jahr 1836.
Listen mit Angaben über die Aussaat der Winter- und Sommergetreide im Jahr 1836 in den Kolonien des Bezirks Berdjansk.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
Ohne Titelblatt.
- 4463 **Über Abgabe 4186 Desjatin Land in Zinspacht, für die Ansiedlung der aus Baden stammenden Umsiedler.** 20.03.1837
-25.01.1840
68 B.
08 20
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit dem Ministerium für Staatsgüter, der Bezirksbehörde Mariupol und der Staatlichen Commerzbank Odessa über Überweisung von Geldern an die Staatliche Bank von dem Mennoniten Johann Penner K. Pastwa, der das Land im Bezirk Mariupol gepachtet hat.
Listen der übersandten Gelder mit Angabe der Scheck Nummer.
- 4466 **Über den Bau eines Bethauses in der Kolonie Kronsweide.** 12.12.1836
-15.03.1844
56 B.
08 20
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit dem Aufseher der Chortiza Kolonien, der Bezirksbehörde Chortiza und dem Kolonie Architekten Alexseew zur Durchsicht der Baufinanzierung des Bau eines Bethauses, Revision der Buchhaltung Dokumente und Inbetriebnahme des Gebäudes.
Bittgesuch der Mennonitischen Ältesten der friesischen Gemeinschaft über den Bau eines steinernen Bethauses (einschließlich mit der Bitte um Erlaubnis des Aufbau eines Bethauses für die dortige flämische Gemeinschaft.
Kostenplan für den Bau eines Bethauses für die friesischen Mennoniten.
Zeichnung der Fassade und Plan des Bethauses für die friesischen Mennoniten in der K. Kronsweide (1837).
Briefe des Ältesten, Lehrers und Mennoniten Jakob Hildebrands, z. Hd. Herrn I.N. Insow.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
- 4475 **Zum Schreiben der Taurischen Staatlichen Expedition über das Verbot, dem Kolonisten Johann Janzen das Land an seiner Mühle, das dem Dorf Tokmak gehört, anzueignen,** 21.01.1837
-24.03.1838
08 20

und den Damm zu erhöhen, um einen Schaden an der dortigen Bevölkerung zu vermeiden.

Korrespondenz des Fürsorgekomitees, der staatlichen Expedition Taurien, des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks, dass es keine Übertretung seiner Grundstücksgrenze ist, dass dem Mennonit J. Janzen (K. Petershagen) das Grundstück für die Mühle und der Damm neben dem Dorf Großer Tokmak zugeordnet wurde; Beschreibung der Grundfläche an der Mühle, die in Janzens Besitz ist. 13 B.

4479 **Über den Übertritt der Kolonisten aus einer Konfession in eine anderen.**

20.01.1837
-24.01.1842
400 B.

Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit dem Departement des Innenministeriums für religiöser Angelegenheiten, mit den religiösen Konsistorien der evangelisch-lutherischen Kirche Sankt-Petersburg und der römisch-katholischen Kirche Mogilow, mit den Aufsehern der Kolonien Odessa, Mariupol, Chortiza, Krim und Bessarabien, mit dem Militärgouverneur Odessa, Zivilgouverneur Cherson, der Staatlichen Schatzkammer Charson, Ekaterinoslaw und Taurien, Landgericht Odessa, und dem Ministerium für staatliches Vermögen, über den Übertritt der Kolonisten aus einer Glaubensrichtung in eine andere.

Eingetragen sind:

Ambros Schiel (K. Rosental, Krim) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben ;

Margaret Barbara Zenker, geb. Eisenkrein (K. Heidelberg), aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben ;

Augustina und Christina Raff (K. Hoffnungstal, Ansiedlung Odessa), Töchter eines ausländischen Staatsangehörigen aus dem separatistischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Anna Maria Tröster (K. Hoffnungstal) aus dem „separatistischen“ in den evangelisch-lutherischen Glauben (nicht erlaubt);

Barbara Garsch (K. Hoffnungstal) aus dem „separatistischen“ in den evangelisch-lutherischen Glauben (nicht erlaubt);

Friederika Grüniger (K. Hoffnungstal) aus dem „separatistischen“ in den evangelisch-lutherischen Glauben (nicht erlaubt);

Rosina Schaffert (K. Hoffnungstal) aus dem „separatistischen“ in den evangelisch-lutherischen Glauben (nicht erlaubt);

Elisabeth Guss (K. Johannestal) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-Lutherischen Glauben;

Karolina und Anna Neumann (K. Mirau) aus dem griechisch-russischen in den evangelisch-lutherischen Glauben (nicht erlaubt);

Andreas Pfeiffer (K. Glückstal) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben; Geburtsurkunde im Jahr 1822 A. Pfeiffer (Kopie, Siegelstempel der Glückstaler Kirche);

Anna Magdalena Salbereiter, nach dem Mann Nemeth (K. Großliebental) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Wilhelm Philipp Seiler (K. Ludwigstal) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-Lutherischen Glauben;

Regina Mützel (K. Rohrbach), geb. Kunz (K. Selz), aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Johann Karl und Johann Christian Hornstein, (K. Großliebental) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Anna Eleonora Ilenseer (K. Jamburg) aus den evangelisch-lutherischen in den römisch-katholischen Glauben;

Franz und Felix Fitder (K. Zürichtal) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Friederika, Maria und Dorotheia Zürn (K. Güldendorf) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Gottlieb August Frank, Sohn eines Ausländer aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Helena Wilmersdorf (K. Rohrbach) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Johann und Anna Wedler (K. Kaisersdorf) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Wilhelm Becker (K. Kampenau) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Friedrich, Andrei und Daniel Grieger (K. Johannestal) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;

Karolina und Magdalena Sauter (K. Johannestal) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;
 Katharina Messner (K. Rohrbach) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;
 Friedrich Taler (K. Kampenau, in anderen Dokumenten –K. Kaisersdorf) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;
 Albert und Anton Hildebrand (K. Großliebental) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;
 Karl, Johannes Jakob und Anastasia Kerner (K. Rohrbach) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;
 Josef Linck (K. Rohrbach) aus dem griechisch-russischen in den evangelisch-lutherischen Glauben (nicht erlaubt);
 Heinrich Spitznagel (K. Baden) aus den evangelisch-lutherischen in den römisch-katholischen Glauben (nicht erlaubt);
 Helena Klein (K. Kampenau) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben (nicht erlaubt);
 Sofia und Margarita Wilmersdorf (K. Rohrbach) aus dem römisch-katholischen in den evangelisch-lutherischen Glauben;
 Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit dem evangelisch-lutherischen Konsistorium in Sankt-Petersburg und dem Aufseher der Kolonien in Bessarabien über Genehmigung Elisabeth Kopenstein (K. Borodino), Ehefrau des nach Sibirien verbannten Kolonisten, zum zweiten mal zu heiraten.
 Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 4616 **Über die gemeinschaftlichen Plantagen und Obst und Wein Gärten der Kolonisten.** 4.09.1837
 Statistische Listen mit Angabe der Anzahl der Gärten, Bäume und Weinstöcke in den Kolonien der Bezirke Chortiza, Josefstal, Mariupol, Molotschna (mennonitische und kolonistische), Berdjansk, Schweden, Liebental, Beresan, Glückstal, Parkan, Malojaroslawel, Bujalyk, Kljastitz, Sarata, Ismail, Ober-Budschak und Nieder-Budschak, in den Kolonien der Krim.
 In den Akten zählten 7 Blätter. 5 B.
- 4636 **Zur Meldung des Aufsehers der Kolonien Pelech zur Vorlegung und Bestätigung der Bücher für das Jahr 1838 in die die Summen der Einnahmen und Ausgaben aufgezeichnet werden sollen, für die Gemeinschafts- und Wohltätigen Anstalten, die den Kolonien in den Bezirken der mennonitischen und kolonistischen Molotschna und dem kolonistischen Bezirk Berdjansk Gubernie Taurien gehören.** 30.12.1836
 Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers Pelech über Erhalt der weißen gebundenen Bücher. -23.12.1838 15 B.
- 4638 **Über Vorlegung zur Bestätigung der gebundenen Bücher der Mennonitischen Dorfbehörde in Raditschew.** 7.01.1837
 Korrespondenz der Dorfbehörde der K. Raditschew und dem Fürsorgekomitee über Vorlage zur Bestätigung der gebundenen Bücher für die Aufzeichnung der Einnahmen und Ausgaben der Steuer und anderes. -23.12.1838 6 B.
 Dokumente in Russisch und Deutsch.
- 4639 **Über die Meldung des Aufsehers Pelech an die Kolonien die Bücher hiesigen Gemeinschafts- und Wohltätigen Anstalten für das Jahr 1836, die den Kolonien der Bezirke der mennonitischen und kolonistischen Molotschna und dem kolonistischen Bezirk Berdjansk und der Gartenbaugesellschaft der Kolonisten in der Molotschna gehören, einer Revision zu unterziehen.** 16.01.1837
 Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers Pelech über Vorlegung der gebundenen Bücher und Abrechnungen der Behörde. -11.08.1838 6 B.
 Bestimmung des Fürsorgekomitees über die Abrechnungen.
 Dokumente sind beschädigt.
- 4641 **Über die Meldung der Gesellschaft der Mennonitischen Molotschna über Verbreitung des Gartenbaus und anderes und Vorlage zur Bestätigung der Bücher für das Jahr 1837 und zur Revision solcher Bücher für das Jahr 1836 für die Summen des Gartenbaus.** 13.01.1837
 Meldung der Mennonitischen Gesellschaft in der Molotschna über Verbreitung des Garten-, Wein- und Seidenbaus und über Vorlegung der gebundenen Bücher, um sie einer Revision unterziehen zu lassen. -23.02.1838 6 B.

Bestimmung des Fürsorgekomitees über die Revision der Bücher.
Dokumente in Russisch und Deutsch.

4654 **Über die Meldung des Aufsehers Pelech der Kolonien des 2. Bezirks zur Vorlegung der monatlichen Listen über die Summen des gegenseitigen Verhaltens zwischen der kolonistischen und mennonitischen Bezirksbehörden der Molotschna.** 20.02.1837
-25.01.1838
Dokumente sind verlorengegangen. 72 B.

4655 **Über die Meldung der Mennonitischen Dorfbehörde in Raditschew über die Vorlage der Listen der monatlichen Gemeinschaftsgelder.** 20.02.1837
-28.01.1838
Dokumente sind verlorengegangen. 54 B.

4722 **Über die im Keller des Mennoniten Abraham Thiessen gefundene Poluimperiale.** 20.01.1838
Meldung des Aufsehers Pelech der Kolonien des 2. Bezirks an das Fürsorgekomitee über die verlorenen Gelder im Dorf Groß Tokmak. 1 B.
(Poluimperiale- russische Goldmünze, wert 5 Rubel.)

4850 **Über die Wahl und Bestätigung der Schulzen und der Dorfältesten in den Kolonien.** 8.01.1838
-16.01.1839
260 B.

Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der Kolonien über die Wahl der Schulzen und der Zulassung zur Ausführung ihrer Pflichten. Aufgezeichnet sind:

Gottlieb Schtadel anstatt Adam Lukas in der K. Beresina;
Friedrich Burckart anstatt Christoph Melgaf in der K. Kassel;
Peter Morlok anstatt Georg Helm in der K. Neudorf;
Johann Reinbold anstatt Christoph Wurster in der K. Neusatz, Wahlblatt;
Andreas Groz anstatt Lizieher in der K. Zürichtal;
Karl Baigr anstatt Christian Hermann in der K. Alt-Arsis;
Paul Siebert anstatt Preisler in der K. Friedenstal Bezirk Kljastitz;
Gottfried Ruff anstatt Ludwig Ginß in der K. 1. Ferschampenuas;
Karl Zepp in der K. Neusatz (4. Bezirk);
Christoph Friedrich Hottmann anstatt Johann Jakob Höllwarth in der K. Gnadental;
Christopher Radke anstatt Schulz in der K. Kulm;
Johann Kuhn anstatt Samuel Schilke in der K. Tarutino;
Christian Müller anstatt Friedrich Scheifel in der K. Bergdorf;
Georg Wallmann anstatt Friedrich Schauer in der K. Neudorf;
Martin Schill anstatt Schwab in der K. Kazbach;
Friedrich Jäkel anstatt des verstorbenen Paul Siewerts in der K. Friedenstal;
Johann Dudnik in der K. Klein Bujalyk;
Wilhelm Bierwager anstatt Johann Darke in der K. Leipzig;
Mennonit Johann Braun in der K. Chortiza;
Mennonit Kornelius Epp in der K. Rosental (Chortiza Bezirk);
Mennonit Kornelius Epp in der K. Rosengart (Chortiza Bezirk);
Mennonit Johann Petkau in der K. Burwalde;
Mennonit Peter Rempel in der K. Nieder Chortiza;
Mennonit Abraham Klassen in der K. Insel Chortiza;
Mennonit Franz Thiessen in der K. Einlage;
Mennonit Heinrich Dyck in der K. Neuenburg;
Mennonit Jakob Berg in der K. Neuendorf;
Mennonit Johann Löwen in der K. Schönhorst;
Mennonit Jakob Schellenberg in der K. Schönberg;
Mennonit Isaak Ens in der K. Schönwiese;
Paul Thiez in der K. Josefstal (Ansiedlung Ekatherinoslav);
Michael Zutter in der K. Hamburg;
Karl Galster in der K. Durlach;
Jakob Funk in der K. Schönfeld;
Mennonit Benjamin Decker in den KK. Raditschew;
Peter Koschke in der K. Kirschwald;
Johann Bienke in der K. Tiegenhoff;
Johann Brien in der K. Rosengart (Bezirk Mariupol);
Kornelius Rees in der K. Schönbaum;
Efroim Bittner in der K. Kronsdorf;
Andreas Saurin in der K. Grunau;
Michael Fiedler in der K. Rosenberg;

Michael Janke in der K. Wieckerau;
Johann Wölk in der K. Reichenberg;
David Komnik in der K. Kampenau;
Gottfried Biert in der K. Mirau;
Johann Bornowski in der K. Kaiserdorf;
Josef Ziez in der K. Hetland;
Martin Pernizki in der K. Neuhoff;
Martin Biermann in der K. Eichwald;
Johann Markowski in der K. Tiegenort;
Michael Wirachowski in der K. Tiergart;
Jakob Renz in der K. Ludwigstal;
Ludwig Botelberger in der K. Elisabethdorf;
Wilhelm Taudrich in der K. Weiße Wescha;
Johann Selbel in der Kolonie Kaltschinowka;
Christian Remchen in der K. Rudnewiese;
Philipp Hentin in der K. Klein-Werder;
Georg Schön in der K. Groß-Werder;
Jakob Hahn in der K. Hoffental;
Urban Strom in der K. Alt-Nassau;
Daniel Schmidt in der K. Weinau;
Johann Schulz in der K. Karlsruhe (kolonistischer Bezirk Molotschna);
Heinrich Hellert in der K. Kronsfeld;
Jakob Bauer in der K. Reichenfeld;
Georg Pflug in der K. Kostheim;
Gottlieb Burgart in der K. Leitershausen;
Jakob Bez in der K. Hochstedt;
Friedrich Richter in der K. Rosental (kolonistischer Bezirk Molotschna);
Bonafazius Kraft in der K. Heidelberg;
Andreas Bernhard in der K. Blumental;
Franz Schamai in der K. Molotschna;
Jakob Magerle in der K. Neustuttgart.

Über die Wahl der Dorfbeisitzer:

Mennonit Johann Friesen in der K. Halbstadt;
Mennonit Wilhelm Giesbrecht in der K. Muntau;
Mennonit Jakob Rempel in der K. Tiegenhagen;
Mennonit Johann Hildebrant in der K. Schönau;
Mennonit Abraham Gerzen in der K. Fischau;
Mennonit Johann Berg in der K. Lindenau;
Mennonit Kornelius Berg in der K. Lichtenau;
Mennonit Johann Epp in der K. Blumstein;
Mennonit Johann Dyck in der K. Münsterberg;
Mennonit Jakob Wienz in der K. Altenau;
Mennonit Aron Reimer in der K. Orlow;
Mennonit Isaak Ens in der K. Tiege;
Mennonit Peter Epp in der K. Blumenort;
Mennonit Peter Kröker in der K. Rosenort;
Mennonit Franz Kröker in der K. Tiegerweide;
Mennonit Abraham Harder in der K. Rückenau;
Mennonit Johann Dyck in der K. Lichtfelde;
Mennonit Dirk Epp in der K. Neukirch;
Mennonit Peter Epp in der K. Prangenu;
Mennonit Peter Dyck in der K. Elisabeththal;
Mennonit Heinrich Dürksen in der K. Alexandertal;
Mennonit David Gerz in der K. Schardau;
Mennonit Peter Razlaf in der K. Franztal;
Mennonit Peter Dyck in der K. Pastva;
Mennonit Abraham Klassen in der K. Großweide;
Mennonit Franz Dridger in der K. Schparrau;
Mennonit Peter Franz in der K. Konteniusfeld;
Mennonit Johann Janzen in der K. Gnadenfeld;
Mennonit Martin Kröker in der K. Margenau;
Mennonit Klas Siemens in der K. Fürstenwerder;
Mennonit Heinrich Voth in der K. Alexanderwohl;

Mennonit Peter Schröter in der K. Gnadenheim;
Mennonit Peter Braun in der K. Friedensdorf;
David Kön in der K. Waldheim;
Mennonit Berndt Epp in der K. Wernersdorf;
Mennonit Johann Thiessen in der K. Liebenau;
Mennonit Peter Wiens in der K. Schönsee;
Mennonit Johann Regier in der K. Fürstenau;
Mennonit Jakob Krause in der K. Ladekopp;
Mennonit Johann Wölk in der K. Petershagen;
Friedrich Kerner in der K. Neuhoffnung;
Jakob Malner in der K. Rosenfeld;
Sebastian Pau in der K. Neuhoffnungstal;
Daniel Bauer in der K. Neustuttgart;
Phillip Ulmann in der K. Molotschna;
Jakob Schtreip in der K. Hoffental;
Gottlieb Schulz in der K. Alt-Nassau;
Christian Kampf in der K. Weinau;
Friedrich Keller in der K. Durlach;
Friedrich Kutsch in der K. Karlsruhe (kolonistischer Bezirk Molotschna);
Martin Schatz in der K. Kronsfeld;
Johann Wansiedler in der K. Reichefeld;
Johann Zeiser in der K. Kostheim;
Adam Wipf in der K. Leitershausen;
Kilian Kirsch in der K. Wasserau;
Heinrich Eiteneier in der K. Neu-Nassau;
Friedrich Pap in der K. Hochstedt;
Karl Hiltz in der K. Friedrichsfeld;
Christoph Schmitgeal in der K. Grüntal;
Martin Larke in der K. Rosental (kolonistischer Bezirk Molotschna);
Wilhelm Riecker in der K. Neu Montal;
Johann Schäfer in der K. Heidelberg;
Jakob Fuks in der K. Blumental;
Adam Leipe in der K. Tiefenbrun;
Christoph Noll in der K. Tiefenbrun;
Haberling in der K. Walldorf;
Ludwig Enies in der K. Alt-Montal;
Heinrich Hiebert in der K. Bergtal;
Gerhard Keller in der K. Schönfeld;
Philipp Zeller in der K. Kirschwald;
Michael Dering in der K. Tiegenhof;
Johann Beler in der K. Rosengart (Bezirk Mariupol);
Jakob Pohll in der K. Schönbaum;
Johann Jost in der K. Kronsdorf;
Peter Stein in der K. Grunau;
Gottfried Neufeld in der K. Rosenberg;
Benjamin Tabert in der K. Wiekerau;
Gottfried Klein in der K. Reichenberg;
Martin Wall in der K. Kampenau;
Georg Derksen in der K. Mirau
Johann Maschewski in der K. Kaisersdorf;
Marin Kosakowski in der K. Hetland;
Martin Schteblau in der K. Neuhof;
Johann (Klominski) in der K. Eichwald;
Josef Golz in der K. Tiegenort;
Johann Rschikowski in der K. Tiergart;
Daniel Hotmann in der K. Ludwigstal;
Christian Kern in der K. Elisabethdorf;
Johann Kenig in der K. Weiße Wescha;
Heinrich Schmidt in der K. Kaltschinowka;
Georg Haag in der K. Rudnerwiese;
Adam Weber in der K. Klein-Werder;
Johann Zering in der K. Groß-Weder;
Mennonit Jakob Holzrichter in der K. Chortiza;

Mennonit Peter Rempel in der K. Rosental (Bezirk Chortiza);
 Mennonit Abraham Nibour in der K. Rosengart (Bezirk Chortiza);
 Mennonit Abraham Ens in der K. Burwalde;
 Mennonit Kornelius Warkentin in der K. Nieder Chortiza;
 Mennonit Paul Schellenberg in der K. Insel Chortiza;
 Mennonit Peter Reimer in der K. Einlage;
 Mennonit Peter Dyck in der K. Neuenburg;
 Mennonit Aron Thiessen in der K. Neuendorf;
 Mennonit Elias Bergen in der K. Schönhorst;
 Mennonit Johann Fröse in der K. Schönberg;
 Mennonit Daniel Eitzen in der K. Schönwiese;
 Jakob Balach in der K. Josefstal (Ansiedlung Ekaterinoslaw);
 Johann Neuendank in der K. Rybalsk;
 Michael Kudwin in der K. Rybalsk;
 Bartel Lautenschlager in der K. Jamburg;
 Mennonit Ditrich Ens in der K. Kronsgarten;
 Mennonit Johann Dyck in der K. Pordenau;
 Mennonit Kornelius Friesen in der K. Mariental (mennonitischer Bezirk Molotschna);
 Mennonit Heinrich Block in der K. Rudnerweide;
 Nikolai Zwetko und Johann Busnik anstatt Johann Gamsa in der K. Ternowka (mit eidesstattliche Versicherung);
 Baltaser Lidle anstatt Philip Emmerich in der K. Gluckstal;
 Dschenko Nenow anstatt Konstantin Krantew in der K. Katarschina;
 Stojan Popow anstatt Peter Kitschoglo in der K. Katarschina;

Über die Wahl der Bezirks Beisitzer:

Mennonit Christian Waldner in den Kolonien Raditschew (wieder gewählt);
 Mennonit Abraham Kremer (K. Rosental) in den Bezirk Chortiza;
 Mennonit Abram Töws (K. Tiege) in den mennonitischen Bezirk Molotschna (mit Beilage des Walblatts);
 Jakob Aman (K. Heidelberg) in den kolonistischen Bezirk Molotschna;
 Friedrich Prinz (K. Neuhoffnung) in den Bezirk Berdjansk;
 Michael Turunski (K. Hetland) und Jkaob Reberg in den kolonistischen Bezirk Mariupol.

Über die Wahl der Ehrenamtlichen Ältesten:

Ganja Ganejewitsch anstatt Stojan Kairaka (K. Katarschina).

Über die Wahl der Oberschulzen:

Jakob Kneib in den Bezirk Mariupol;
 Mennonit Johann Regier (K. Schönsee) in den Mennonitischen Bezirk Molotschna (mit Beilage des Walblatts);
 Theodor Werner (K. Alter Montal) in den mennonitischen Bezirk Molotschna.
 Bericht des Aufsehers Herr Paruli der bulgarischen und deutschen Kolonien, dass er nicht einverstanden ist mit dem Ergebnis der Schulzenwahl in der K. Kassel und über Forderung, den dortigen Bürgermeister Friedrich Burckart zum Schulzen der K. zu bestätigen, anstatt des zurückgetretenen Schulzen Mehlgaf und des gewählten Georg Gerra.
 Appell des Johannes Cornies (Autograf) mit der Bitte den Oberschulzen des Mennonitischen Bezirks Molotschna Johann Regier und den Kreisbeisitzer Abraham Töws ohne Wahlen der Gesellschaft auf ihren Posten zu belassen.
 Dankesbrief an Herrn I. N. Insow vom Dorfschulzen W. Lange der Mennonitengemeinschaft K. Gnadenfeld für das ehrerbietige Verhalten zu der Bittschrift der Gemeinschaft.
 Schriftverkehr der Behörde des Bezirks Malojaroslawel und des Fürsorgekomitees über das Vorhaben des Schulzen Johannes Anhorn der K. Malojaroslawel sein Amt niederzulegen.
 Schriftverkehr der Behörde des Bezirks Kljastitz und des Fürsorgekomitees über die Wiederwahl des Schulzen der K. Paris Andreas Jans.
 Dokumente in Russisch und Deutsch.

- | | | | |
|---|------|--|--|
| 7 | 4867 | <p>Über Vollführung einer Verordnung von der Mennonitischen Gesellschaft Molotschna wegen Errichtung von Häuser bei den abgelegenen Tränken.
 Akte ist verloren gegangen.</p> | <p>29.03.1838

2 B.</p> |
| ? | 4869 | <p>Über die Entlassung des Mennoniten der Kolonie Rudnerweide Abram Wiebe, ihn seiner Pflichten, als Mitglied der Gartenbaugesellschaft der Mennonitischen Molotschna, zu entbinden.
 Akte ist verloren gegangen.</p> | <p>11.04.1838
-1.06.1838

4 B.</p> |

- 4871 **Über die Auswirkung eines Passierscheins zur zollfreien Grenzüberfahrt von kirchlichen Gesangbücher für die Mennoniten und Kolonisten aus dem Ausland.** 21.04.1838
 -16.02.1840
 45 B.
 CD 80
 Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des 1. Departament Ministerium für Staatsgüter, des Pastors der Kirchengemeinde Glückstal Friedrich Pensel, des Zensurkomitees Odessa, des Aufseher des 2. Bezirks Pelech mit dem Auslands - Zensurkomitee über Einfuhr nach Russland nicht verzollter geistlicher Literatur, einschließlich für die Mennoniten des Mennonitischen Bezirk Molotschna, und über Verbreitung der Bücher, die der Zensur nicht bekannt sind.
 Buchregister, die Pensel aus Württemberg bestellt hat (Kopien).
 Dokumente in Russisch und Deutsch.
 Akte ist mit Pilz befallen.
- 4889 **Über Verordnung des Fürsorgekomitees an die Behörden der Mennoniten und Kolonisten über Hinzuzählung und Versetzung von einer Kolonie in eine andere Kolonie und über deren Landzuteilung.** 11.01.1838
 - 17.12.1839
 83 B.
 CD 21
 Verordnung an den Buchhalter des Fürsorgekomitees Pelech.
Über Versetzung der Kolonisten aus einer Kolonie in eine andere:
 Peter Klassen aus der K. Reichenberg in die K. Neuhof;
 Michael Berschelinski aus der K. Reichenberg in die K. Neuhof;
 Gottlieb Gertschmann von der K. Kostheim in die K. Schlangendorf;
 Leib Liebermann aus der K. Seideminucha in die K. Ingulez;
 Abram Fleher aus der K. Islutschistaja in die K. Ingulez;
 Jakob Sauter aus der K. Hochstadt in die K. Kljastiz, Familienliste J. Sauter;
 Mennonit Peter Pankratz aus der Gubernie Wolynien in die K. Waldheim, Familienliste P. Pankratz;
 Mennonit Peter Porte aus der K. Klosterdorf in die K. Mühlhausendorf;
 Jakob Sprenger aus der K. Rohrbach in die K. Worms;
 Daniel Stuhlberg aus der Kolonie Friedrichsfeld in die K. Mühlhausendorf, Familienliste D. Stuhlberg;
 fünf Familien aus den K.K. 1. und 2. Malojaroslawel in die K. Katzbach mit den Familienlisten;
 Jakob Kraft aus der K. Krasnaja in die K. Kuhlman;
 Johann Burer aus der K. Glückstal zu den Handwerker Odessa;
 Martin Weiser aus der K. Neudorf in die K. Glückstal;
 Jakob Schwitzgabel aus der K. Karlsruhe Kreis Melitopol in die K. Zürichthal Kreis Feodosij ;
 Martin Gering aus der K. Neudorf in die K. 1. Ferschampenuas, Familienliste M. Gering;
 Michael Hermann aus der K. Kassel in die K. 1. Ferschampenuas, Familienliste M. Hermann;
 Philipp Gellerich aus der K. Rosenfeld (Berdjanischer Bezirk) in die grusinische Kolonien;
 Michael Heinrich aus der K. Neuhoffnung in die grusinische Kolonien;
 Johann Ihlg aus der K. Neuhoffnungstal in die grusinische Kolonien;
 Michael Ihlg aus der K. Neuhoffnungstal in die grusinische Kolonien;
 Jakob Roglowski aus der K. Mirau in die K. Neuhof;
 Gottlieb Reiser aus der Neustuttgart in die K. Mirau;
 Michael Janke aus der K. Kirschwald in die K. Wiekerau;
 Jakob Becker aus der K. Wiekerau in die K. Kampenau;
 August Zeller aus der K. 2. Malojaroslawel in die K. Katzbach;
 Philipp Stuber aus der K. 1. Malojaroslawel in die K. Kljastitz;
 Gottfried Ruf aus der K. 1. Malojaroslawel in die K. Katzbach;
 Christian Sommerfeld aus der K. Alt-Arsis in die K. Paris;
 Weisen Christine, Anna und Maria Radox aus der K. Kljastitz in die K. Neudorf zu der Familie Johann Wirt.
Über Hinzuzählen:
 Jossel Altermann zu der Familie Ewna Altermannin die K. Ingulez;
 Lalo Stratilatow, Neuankömmling Türkischer Staatsangehöriger, zu der Familie des Veters, Dantscho Petrow, in die K. Bolgrad;
 Johann Stefanow, türkischer Staatsangehöriger, zu der Familie des Vaters, Stefan Wotschkow in die K. Kjurjutne,
 Philipp Heinrich Zeus zu der K. Neuhoffnung;
 Dorothea Schefer zu der K. Neuhoffnung;
 Woltscho Tanasow zu der K. Iwanowa;
 Elisabeth Spiri zu der K. Kassel;
 Christian Minderlin, gebürtig aus Württemberg zu der K. Kassel;

Mennonit Kornelius Wedel aus dem Dorf Michailin Gubernie Kiew Kreis Machanow zu
der Kolonie Friedensdorf Kreis Melitopol, Familienliste von K. Wedel;
Jakob Obermet, gebürtig aus Preußen, zu der K. Grunau;
Johann Schunter zu der K. Alt-Montal;
Johann Wirt zu der K. Durlach;
Anton Dimitriew Kasima, türkischer Staatsangehöriger, zu der K. Bolgrad;
August Terpiza zu der K. Rosengart (Kreis Alexadrowka);
Johann und Ludwig Merz zu der K. Friedenstal (Bessarabien);
Wilhelm Bernwald, gebürtig aus Württemberg, zu der K. Alt – Montal;
Ernst Bernwald, gebürtig aus Württemberg zu der Kolonie Hoffental;

Ernst Bernwald, gebürtig aus Württemberg, zu der K. Hoffental;

Johann Christian Seeger, gebürtig aus Württemberg, zu der K. Nr. 3;
 Lorenz und Martina Scheidow (von Groß Herzog Hessen-Darmstadt) zu der
 K. Nr. 3;
 Georg Adam Gis, neu angekommener Gebürtiger, zu der K. Nr. 3;
 Johann Nitschke, gebürtig aus Zarenreich Polen, zu der K. Brien;
 Georg Michael Müller, gebürtig aus Württemberg, zu der K. Nr. 3;
 Georg Adam Wilhelm, gebürtig aus Württemberg, zu der K. Nr. 3;
 Stepan Peltek, wiedergekehrter aus Sibirien, zu der K. Katarschina;
 Christophor, Friederike, Elisabeth und Eva Sebold, Kinder des verstorbenen Friedrich
 Sebold gebürtig aus Württemberg, zu der K. Glückstal;
Über Entlassung aus der Kolonie und Ausfahrt aus Russland:
 Friedrich Müller aus der K. Gnadental nach Württemberg;
 Ludwig Schwarz aus der K. Selz ins Ausland;
 Martin Margetan aus der K. Zürichtal (weggefahren ins Ausland wegen
 Angelegenheiten und hat es nicht bereut zurückzukommen).
Über nicht erfaßte Mennoniten bei der Volkszählung:
 Jakob Friesen in der K. Schönhorst;
 Heinrich Dyck in der K. Rosental;
 Namentliche Liste der Mennoniten die aus der Gubernie Wolynien
 in die Neue Kolonie Waldheim (mennonitischen Bezirk Molotschna) versetzt wurden,
 über ihre Landzuteilung.
 Namensliste der Mennoniten im Bezirk Chortiza, die gewillt sind in
 den kolonistischen Bezirk Mariupol zur Gründung der K. Schental umzusiedeln.
 Namensliste der Württembergischen Aussiedler (8. Familie), die der K. Nr.3
 Bezirk Sarata zugezählt werden.
 Korrespondenz über Gründung der K. Kaisertal (1837) von den Jungen Wirten
 des Kolonistischen Bezirks Molotschna auf dem Grundstück Nr. 15 (Kreis Melitopol),
 Namenslisten der Versetzten; über Landabmessung für die neue Siedlung.
 Über Befreiung von der Steuerpflicht des Kolonisten K. Friedrichsfeld Jakob (Martin)
 See, der das Examen an der Universität Charkow absolviert hat.
 Über Ausschluß aus dem Rang der Kolonisten, der Einwohner der K. Zetin (16 Familien)
 vom Jahr 1839, mit Erlaubnis der höheren Behörde.

4890 **Mit dem Kostenvoranschlag über die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 1838. Hier auch über die 25 Tausend und anderer Gelder für die Schafzucht der Gemeinschaftssummen der Molotschna.** 10.11.1837
 -24.12.1838

el 20
 Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der bulgarischen und deutschen Kolonien, 306 B.
 des Verwaltungsleiters der Transdonau-Ansiedler, des Aufsehers der K. Ternowka gemeinsam
 mit der Behörde, der Aufseher der Kolonie des 3., 2., 1. Bezirks, der Aufseher der deutschen
 Kolonien der Ansiedlung Bessarabien, der kolonistischen Bezirksbehörde Molotschna,
 dem Kontor der Staatlichen Handelsbank für Finanzielle Angelegenheiten Odessa, über
 Bestätigung des vorläufigen Kostenschlags für die Summen der Einnahmen und Ausgaben der
 Bezirke für das Jahr 1838 (Gesellschaftliche, Schafzucht, über Unterhalt der Behörde); über die
 Überweisung von 25 Tausend Rubel der Gemeinschaftsgelder des kolonistischen Bezirks
 Molotschna an die Bank zum Zweck der Zinssteigerung und anderes.
 Kostenschlag für Renovierung, Gemeinschaftsbauten (Viehhöfe, Brücken, Absperrungen,
 und s. w.) für das Jahr 1838.
 Die Plantagenplan des kolonistischen Bezirks Molotschna.
 Bericht der kolonistischen Bezirksbehörde Molotschna über Verbesserung der Gemeinschafts-
 plantage für das Jahr 1837, Arbeitspläne und vorläufige Ausgaben für das Jahr 1838.
 Plan der Plantagen des kolonistischen Bezirks Molotschna nahe der K. Alt-Nassau
 (1838 Jahr, gezeichnet Wunsch, farbig).
 Zeichnung der Fassade und Plan des Hauses für die Schäfer im Gemeinschafts -
 Schafstall am Fluß Juschanlee, in dem mennonitischen Bezirk Molotschna (1837).
 Dokumente in Russisch und Deutsch.
 Die Akte ist mit Pilz befallen.

el 20
 4893 **Über die Geldsammlung in den Bezirken der Molotschna und Berdjansk für das Jahr 1837.** 21.02.1838

Begleitschreiben zu den Listen des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks. 8 B.
 Liste der eingezahlten Beiträge von den Kolonisten für das Jahr 1837
 für die Gemeinschafts- Bedürfnisse, für Gehälter der Beamten der Bezirksbehörde,

Wächter, für Unterhalt der Schulen, Kirchen, Bethäuser, für die Feuerwehr und Hilfe für die Brandgeschädigten des kolonistischen und mennonitischen Bezirks der Molotschna und des Bezirks Berdjansk.
Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 4906 **Über Erhöhung des Gehalts des Gärtners der Mennonitischen Plantage der Molotschna.** 28.02.1838
25.05.1838
Akte ist verlorengegangen. 8 B.
- 4916 **Mit Tabellen über Einnamen, Ausgaben, Geistliche, Schulen und u.s.w.** 19.09.1838
-28.06.1840
309 B.
Statistische Listen mit Berichten über die Einnamen und Geistliche in den Bezirken Bujalyk, Schweden, Mariupol, Glückstal (mit K. Hoffnungstal), Berdjansk, in den kolonistischen und mennonitischen Bezirke Molotschna, Sarata, Chortiza (mit der K. Josefstal), Ismail, Kljastitz, Malojaroslawel, Kutschurgan, Liebental; in den Kirchengemeinden Zürichtal, Rosental; in den K.K. Raditschew, München.
Statistische Listen mit Berichten über Schulen in den Kolonien der Bezirke Bujalyk, Schweden, 4., Mariupol, Glückstal (mit der K. Hoffnungstal), Berdjansk, der mennonitischen und kolonistischen Molotschna, Sarata, Chortiza, Ismail, Kagul-Prud, Kljastitz, Malojaroslawel, Beresan, Liebental; in den K.K. Raditschew, Raschtadt, München.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
Akte ist mit Pilz befallen.
Großer Teil der Akte ist nicht lesbar.
- 4926 **Mit den Namenslisten der gewählten Dorf- und Bezirksschulzen und Angestellten in den Kolonien.** (31.10.1839)
40 B.
Verordnung des Fürsorgekomitees, Meldungen der Aufseher Gorbenko, Plotnikow, der Kolonien des 4. Bezirks, Pelech, Kirschner, Paruli mit Vorlegung der Namenslisten von Personen, die eine Dienststelle in den Bezirks- und Dorfbehörde bekleiden:
Andrei Fulmann (K. Schlangendorf), Ober-Schulze im Bezirk Schweden;
Peter Christainsen, Schulze der K. Altschwedische;
Andrei Peterson, Beisitzer der K. Altschwedische;
Johann Christainsen, Beisitzer der K. Altschwedische;
Josef Just, Schulze der K. Klosterdorf;
Michel Brosowski, Beisitzer der K. Klosterdorf;
Peter Reinländer, Beisitzer der K. Klosterdorf;
Josef (Keleler), Schulze der K. Müllhausendorf;
Johann Frei, Beisitzer der K. Müllhausendorf;
Christian Rat, Beisitzer der K. Müllhausendorf;
Peter Iwanow, Bezirks Haupt Bezirk Bujalyk;
Jani Armentscho, Bezirks Beisitzer des Bezirks Bujalyk;
Nikolai Kasaki, Bezirks Beisitzer des Bezirks Bujalyk;
Wolko Scheko, Dorfschulze
der K. Großer Bujalyk;
Iwan Scheljasko, Beisitzer der K. Großer Bujalyk;
Nikola Pulenko, Beisitzer der K. Großer Bujalyk;
Iwan Dudnik, Dorfschulze der K. Kleiner Bujalyk;
Jan Tschurbankaki, Beisitzer der K. Kleiner Bujalyk;
Nikola Berbenko, Dorfschulze der K. Ternowka;
Michailo Ergiew, Dorfschulze der K. Kubanka;
Nikola Srebritsch, Beisitzer der K. Ternowka;
Nikola Zwetko, Beisitzer der K. Ternowka;
Karl Zepp, Schulze der K. Neusatz;
Johann Bauer, Beisitzer der K. Neusatz;
Peter Wagner, Beisitzer der K. Neusatz;
Natanael Simoni, Schulze der K. Friedenstal;
Franz Schamber, Beisitzer der K. Friedenstal;
Johann Franz, Beisitzer der K. Friedenstal;
Peter Anton, Schulze der K. Rosental (Krim);
Anton Ries, Beisitzer der K. Rosental (Krim);
Johann Eisenbraun, Beisitzer der K. Rosental (Krim);
Georg Bauer, Schulze der K. Gerzenberg;
Dimitri Kirilow, Dorfschulze der K. Kischlaw;

Dimitri Wasiljew, Beisitzer der K. Kischlaw;
Koste (Lokuda), Beisitzer der K. Kischlaw;
Georgi Netko, Dorfschulze der K. Alte Krim;
Georgi Mawrodi, Beisitzer der K. Alte Krim;
Dimo Mawrodi, Beisitzer der K. Alte Krim;
Mennonit Johann Regier, Ober-Schulze des mennonitischen Bezirks Molotschna;
Mennonit Abraham Töws, Bezirks Beisitzer des mennonitischen Bezirks Molotschna;
Mennonit David Braun, Bezirks Beisitzer des mennonitischen Bezirks Molotschna;
Mennonit Johann Neufeld, Schulze der K. Halbstadt;
Mennonit Johann Friesen, Beisitzer der K. Halbstadt;
Mennonit David Friesen, Beisitzer der K. Halbstadt;
Mennonit Jakob Friesen, Schulze der K. Blumstein;
Mennonit Johann Epp, Beisitzer K. Blumstein;
Mennonit Aron Warkentin, Beisitzer der K. Blumstein;
Mennonit Johann Klassen, Schulze der K. Münsterberg;
Mennonit Johann Dyck, Beisitzer der K. Münsterberg;
Mennonit Johann Thiessen, Beisitzer der K. Münsterberg;
Mennonit Abraham Dyck, Schulze der K. Altonau;
Mennonit Isaak Dyck, Beisitzer der K. Altonau;
Mennonit Jakob Wiens, Beisitzer der K. Altonau;
Mennonit Heinrich Kröker, Schulze der K. Ladekopp;
Mennonit Johann Warkentin, Beisitzer der K. Ladekopp;
Mennonit Johann Janzen, Beisitzer der K. Ladekopp;
Mennonit Abraham Warkentin, Schulze der K. Tiege;
Mennonit Philipp Isaak, Beisitzer der K. Tiege;
Mennonit Johann Töws, Beisitzer der K. Tiege;
Mennonit Gerhard Wiens, Schulze der K. Blumenort;
Mennonit Heinrich Friesen, Beisitzer der K. Blumenort;
Mennonit Peter Epp, Beisitzer der K. Blumenort;
Mennonit Jakob Schellenberg, Schulze der K. Rosenort;
Mennonit Peter Friesen, Beisitzer der K. Rosenort;
Mennonit Jakob Berg, Beisitzer der K. Rosenort;
Mennonit Hermann Neufeld, Schulze der K. Fürstenu;
Mennonit Abraham Töws, Beisitzer der K. Fürstenu;
Mennonit Johann Harder, Beisitzer der K. Fürstenu;
Mennonit Abraham Kasper, Schulze der K. Alexandertal;
Mennonit Isaak Epp, Beisitzer der K. Alexandertal;
Mennonit Daniel Unrau, Beisitzer K. Alexandertal;
Mennonit Andreas Flaming, Schulze der K. Schardau;
Mennonit Heinrich Kliewer, Beisitzer der K. Schardau;
Mennonit Gerhard Kliewer, Beisitzer der K. Schardau;
Mennonit Jakob Epp, Schulze der K. Pordenau;
Mennonit Heinrich Spent, Beisitzer der K. Pordenau;
Mennonit Abraham Mathies, Beisitzer der K. Pordenau;
Mennonit Peter Schreter, Schulze der K. Mariental (mennonitischer Bezirk Molotschna);
Mennonit Gerhard Schreter, Beisitzer der K. Mariental (mennonitischer Bezirk Molotschna);
Mennonit Peter Friesen, Beisitzer der K. Mariental (mennonitischer Bezirk Molotschna);
Mennonit Heinrich Schmit, Schulze der K. Alexanderwohl;
Mennonit David Voth, Beisitzer der K. Alexanderwohl;
Mennonit Heinrich Unrau, Beisitzer der K. Alexanderwohl;
Mennonit Peter Löwen, Schulze der K. Gnadenheim;
Mennonit Johann Wiens, Beisitzer der K. Gnadenheim;
Mennonit Heinrich Reimer, Beisitzer der K. Gnadenheim;
Mennonit Jakob Kröker, Schulze der K. Tiegerweide;
Mennonit Peter Wiebe, Beisitzer der K. Tiegerweide;
Mennonit Isbrant Harder, Beisitzer der K. Tiegerweide;
Mennonit Peter Nickel, Schulze der K. Liebenau;
Mennonit Franz Klassen, Beisitzer der K. Liebenau;
Mennonit Peter Buller, Beisitzer der K. Liebenau;
Mennonit Wilhelm Schreter, Schulze der K. Elisabeththal;
Mennonit Peter Dyck, Beisitzer der K. Elisabeththal;
Mennonit David Wiens, Beisitzer der K. Elisabeththal;
Mennonit Klas Nickel, Schulze der K. Sparrau;

Mennonit Martin Derksen, Beisitzer der K. Sparrau;
Mennonit Jakob Pauls, Beisitzer der K. Sparrau;
Mennonit Isaak Braun, Schulze der K. Konteniusfeld;
Mennonit Peter Reimer, Beisitzer der K. Konteniusfeld;
Mennonit Peter Kröker, Beisitzer der K. Konteniusfeld;
Mennonit Abraham Rempel, Schulze der K. Gnadenfeld;
Mennonit Gottfried Rabbe, Beisitzer der K. Gnadenfeld;
Mennonit Wilhelm Dirke, Beisitzer der K. Gnadenfeld;
Mennonit Kornelius Wedel, Schulze der K. Waldheim;
Mennonit Christian Teske, Beisitzer der K. Waldheim;
Mennonit Peter Sperling, Beisitzer der K. Waldheim;
Adam Keller, Schulze der K. Leitershausen (mennonitischer Bezirk Molotschna);
Anton Hardok, Beisitzer der K. Leitershausen (mennonitischer Bezirk Molotschna);
Michael Schrot, Schulze der K. Hochstedt;
Peter Spangenberg, Beisitzer der K. Hochstedt;
Johann Openländer (K. Neuhoffnung), Ober-Schulze des Bezirks Berdjansk;
Johann Fell (K. Neuhoffnung), Beisitzer des Bezirks Berdjansk;
Jakob Zeh (K. Rosenfeld), Beisitzer des Bezirks Berdjansk;
Christian Schmidt, Schulze der K. Neuhoffnung;
David Klepfer, Beisitzer der K. Neuhoffnung;
Burkgard Prinz, Beisitzer der K. Neuhoffnung;
Matthias Schäfer, Beisitzer der K. Rosenfeld;
Gottlieb Haufler, Schulze der K. Neuhoffnungstal;
Jakob Hotmann, Beisitzer der K. Neuhoffnungstal;
Gottfried Henning, Schulze der K. Kirschwald;
Heinrich Redig, Beisitzer der K. Kirschwald;
Michael Redig, Beisitzer der K. Kirschwald;
Johann Litke, Schulze der K. Mirau;
Gottfried Brod, Beisitzer der K. Mirau;
Ludwig Walter, Beisitzer der K. Mirau;
Johann Kalinowski, Beisitzer der K. Kaiserdorf;
Jakob Dembowski, Beisitzer der K. Kaiserdorf;
Johann Metzel, Schulze der K. Kaiserdorf;
Jakob Gerlinski, Schulze der K. Kaiserdorf;
Johann Brecht, Beisitzer der K. Hetland;
Johann Malafinski, Beisitzer der K. Hetland;
Johann Grenz, Schulze der K. Neuhof;
Benjamin Rung, Beisitzer der K. Neuhof;
Josef Pernizki, Beisitzer der K. Neuhof;
Ernst Knor, Beisitzer der K. Kaltschinowka;
Wilhelm Schwarz, Beisitzer der K. Runderwiese;
Leonard Müller, Beisitzer der K. Rundnerwiese;
Philipp Hettin, Schulze der K. Klein-Werder;
Adam Weber, Beisitzer der K. Klein-Werder;
Johann Gering, Beisitzer der K. Groß-Werder;
Josef Eichwald, Beisitzer der K. Groß-Werder;
Mennonit Martin Klassen, Schulze der K. Bergtal;
Mennonit Johann Funk, Beisitzer der K. Bergtal;
Mennonit Philipp Kehler, Beisitzer der K. Bergtal;
Nedelko Nikolaew, Dorfschulze der K. Parkan;
Petko Wladow, Beisitzer der K. Parkan;
Nikolai Stanilewitsch, Beisitzer der K. Parkan;
Eremei Dschawrow, Dorfschulze der K. Katarschina;
Stojan Popow, Beisitzer der K. Katarschina;
Iwan Tschernow, Beisitzer der K. Katarschina;
Friedrich Burkard, Schulze der K. Kassel;
Adam Ekemann, Bürgermeister (Beisitzer) der K. Kassel;
Friedrich Trester, Schulze der K. Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa);
Jakob Leibrant, Bürgermeister der K. Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa);
Matthias Fichtner, Bürgermeister der K. Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa);
Gottfried Hofmann, Ober-Schulze des Bezirks Kljastitz;
Johann Georg Steinwand, Bezirks Beisitzer des Bezirks Kljastitz;
Johann Wiederspon, Bezirks Beisitzer des Bezirks Kljastitz;

Johannes Becker, Schulze der K. Kljastitz;
 Gottlieb Wegner, Beisitzer der K. Kljastitz;
 Georg Kramp, Beisitzer der K. Kljastitz;
 Friedrich Schiet, Schulze der K. Borodino;
 Johann Schmid, Beisitzer der K. Borodino;
 Heinrich Herter, Beisitzer der K. Borodino;
 Martin Kujat, Beisitzer der K. Paris;
 Gottlieb Esse, Beisitzer der K. Paris;
 Johann Dycks, Schulze der K. Alt-Arsis;
 August Brikmann, Beisitzer der K. Alt-Arsis;
 Peter Rasch, Beisitzer der K. Alt-Arsis;
 David Machau, Schulze der K. Neu-Arsis;
 Johann Frikowski, Beisitzer der K. Neu-Arsis;
 Christian Gotschalk, Beisitzer der K. Neu-Arsis;
 Daniel Janz, Schulze der K. Brienn;
 Gottlieb Hartmann, Beisitzer der K. Brienn;
 Heinrich Adolf, Beisitzer der K. Brienn;
 Friedrich Ekel, Schulze der K. Friedenstal;
 Jakob Janke, Beisitzer der K. Friedenstal;
 Lorenz Kofmann, Beisitzer der K. Friedenstal;
 Andreas Blüm, Schulze der K. Plozk;
 Gottfried Hopp, Beisitzer der K. Plozk;
 Jakob Jiat, Beisitzer der K. Plozk;
 Johannes Emann, Beisitzer der K. 2. Malojaroslawel;
 Konrad Nekar, Beisitzer der K. 1. Malojaroslawel;
 Georg Mak, Beisitzer der K. 1. Malojaroslawel;
 Christian Wais, Beisitzer der K. 1. Malojaroslawel;
 Christoph Radke, Schulze der K. Kulm;
 Gottlieb Tide, Beisitzer der K. Kulm;
 Gottlieb Laischner, Beisitzer der K. Kulm;
 Michael Rainke, Schulze der K. Tarutino;
 Martin Rad, Beisitzer der K. Tarutino;
 Gottlieb Brieske, Beisitzer der K. Tarutino;
 Christoph Lauterbach, Schulze der K. Krasna;
 Johann Baldus, Beisitzer der K. Krasna;
 Michael Bonokowski, Beisitzer der K. Krasna;
 Martin Schiel, Schulze der K. Katzbach;
 Christian Sielze, Beisitzer der K. Katzbach;
 Friedrich Stickel, Schulze der K. Denewitz;
 Christian Friedrich, Beisitzer der K. Denewitz;
 Gottlieb Faigel, Ober-Schulze des Bezirks Sarata;
 Alois Scherzinger, Ober-Beisitzer des Bezirks Sarata;
 David Faigel, , Ober-Beisitzer des Bezirks Sarata;
 Gottlieb Hansen, Schulze der K. Sarata;
 Alois Ofenwanger, Beisitzer der K. Sarata;
 Christo□h Eckart, Beisitzer der K. Sarata;
 Friedrich Hotmann, Schulze der K. Gnadental;
 Ioseas Kinzle, Beisitzer der K. Gnadental;
 Salomon Singer, Beisitzer der K. Gnadental;
 Lui Haxler, Schulze der K. Schabo;
 Lui Tardan, Beisitzer der K. Schabo;
 Georg Hander, Beisitzer der K. Schabo;
 Stantscho Nikolaiew, Dorfschulze der K. Ternowka;
 Nikola Srebritsch, Beisitzer der K. Ternowka;
 Nikola Zwetko, Beisitzer der K. Ternowka.
 Die Akte ist mit Pilz befallen.
 Ein großer Teil der Akte ist nicht lesbar.

4949

Über die spanische Schafzucht.

Über Entwicklung der Schafzucht in den Kolonien, Schafzüchtung der Spanischen Rasse.

20.12.1833

-10.04.1836

Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit der Bezirksbehörde Beresan, Berdjansk, Glückstal, Mariupol, Chortiza und Molotschna, dem Kontor der Staatlichen Handelsbank

320 B.

CD 21

Odessa über Bewilligung der Mittel zur Erhaltung der gemeinschaftlichen Schafställe, Lage der Privaten Schafzucht, Verbesserung der Schafzuchten, Verkauf der Wolle, über Einreichung des Schäfers Jakob Aman zu der K. Molotschna.

Listen über die Sachlage der Schafzucht in den Bezirken Beresan, Berdjansk, Glückstal, Mariupol, Chortiza, dem mennonitischen und kolonistischen der Molotschna für die Jahre 1834-1835 und Kostenpläne für das Jahr 1835.

Listen der Kolonisten der Bezirke der Kolonien Mariupol und Beresan, die Schafe aus dem Gemeinschafts Schafstall im Jahr 1834 gekauft haben. Dokumente in Russisch und Deutsch.

4954 **Mit der Jahresbilanz der Summe für die Weisen für das Jahr 1834.** 1.07.1834
-25.07.1836
80 B.

CD 20
Meldungen der Aufseher der Kolonien: 1. Bezirk – Buller, 2. Bezirk – Pelech, 3. Bezirk – Kirschner, Jüdischer Kolonien 1. und 2. Bezirks – Chomenko und Gorbenko, Bezirk Bujalyk – Plotnikow an das Fürsorgekomitee über Zusendung der jährlichen und halbjährlichen Berichte und Listen mit den beweglichen Summen für die Weisen in den Bezirken Bujalyk, Schweden, Mariupol, Berdjansk, Chortiza, Josefstal, der kolonistischen Molotschna, der mennonitischen Molotschna, in den Kolonien Raditschew für die Jahre 1834-1835 und die erste Hälfte des Jahres 1836.

Jahresberichte und Halbjahreslisten .

Namens- Jahresliste des Bezirks Beresan (mit Angabe der Kolonien).

Dokumente in Russisch und Deutsch.

Die Akte ist mit Pilz befallen.

4960 **Mit der Meldung der Dorfbehörde Raditschew, die Bücher mit den Eintragungen der Gemeinschaftssummen für die Einnahmen und Ausgaben im Jahre 1835 zur Bestätigung vorzulegen und wieder zurückzusenden.** -26.02.1835
16.01.1835

CD 21
Meldung der Mennonitischen Dorfbehörde der K. Raditschew, die oben genannten Bücher dem Fürsorgekomitee zuzusenden und dem Fürsorgekomitee mitzuteilen, sie zu bestätigen und zurückzusenden.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

4961 **Mit den Jahreslisten für das Jahr 1834.** 15.02.1835
-22.11.1835
726 B.

?
Statistische Listen mit Angaben über Saat und Ernte, Winter- und Sommergetreide, Kartoffelernte u.a.; Zustand der Dorfvorratskammer; wirtschaftliche Ausstattung der Kolonien (Inventar, Handwerk, Landfläche und Vieh); Baumanpflanzung und Anzahl der Bäume (Früchte, Maulbeere, Akazien, Nadel); über die Entwicklung der Viehzucht; über den demographischen Zustand der Kolonien (Zahl der Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle); über die Konfessionen; über die bezahlten Steuern und Sammlungen der Kolonisten (mit Aufgliederung der jeweilige Kolonie) der Bezirke Kagul-Prudsk, Ismail, Nieder-Budschak, Ober-Budschak, der Krim (4.), Liebental, Kutschurgan, Beresan, Berdjansk, Josefstal, Chortiza, kolonistische Mariupol, Glückstal, Molotschna (kolonistische und mennonitische), Bujalyk, Glückstal, Schwedische, Jüdische KK. der Guberni Cherson, KK. Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa) und Schabo, der Kolonien poweta* Krolewetzk. Liste der wirtschaftlichen Bauten (Schmieden, Mühlen und s. w.) in den einzelnen Kolonien des mennonitischen Bezirks Molotschna.

Listen mit den Angaben der Impfungen gegen die schwarzen Pocken in dem kolonistischen Bezirk Molotschna.

Listen der Bildungseinrichtungen in den Bezirken Parkan und Glückstal. Zusammengefaßte statistische Berichte. Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit den Bezirksbehörden.

Die metrischen Auszüge über Geburten, Eheschließungen, Verstorbene und ausgeschiedene Kolonisten im Jahre 1834 in der K. Ternowka.

Listen mit den Angaben über die Übergabe der Wirtschaften im Jahr 1834 und der Kolonisten, die sie angenommen haben in den KK. Sarata, Gnadental, dem mennonitischen Bezirk Molotschna.

Familienlisten der K. Sarata (J. 1834).

Dokumente in Russisch, Deutsch, Französisch.

**poweta - das Wort ist unbekannt, es könnte bedeuten, dass es ein Teil von einem Gebiet oder Bezirk bedeutet.*

- 7
4962 **Liste der mennonitischen Dorfbehörde Raditschew über Summen, die den dortigen Kolonisten gehören.** 5.03.1835
Die Akte ist verloren gegangen. -20.01.1836
50 B.
- 7
4971 **Über die Steuererhebung und Naturalabgabe nach der Personenzahl, nach der 8. Volkszählung.** 28.06.1835
Die Akte ist verloren gegangen. 2 B.

1838 (zusätzlich)

- 4975 **Über die Steuererhebung im Laufe des Jahres 1839.** 31.12.1838
-14.08.1839
480 B.
- CD 21
- Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der bulgarischen und deutschen Kolonien, des Kreisamts Tiraspol, des Aufsehers der Kolonien des 1. Bezirk, des Kreisamts Neumoskau, des Aufsehers der Kolonien des 3. Bezirks, des Aufsehers des Bezirks Schweden, des Kreisschatzamts Bobrinesk, des Aufseher der Kolonien des 4. Bezirks, der Staatskammer Cherson, des Aufsehers der deutschen Kolonien der Ansiedlung Odessa, der Kreisschatzämter Melitopol, Feodosii, Bendera, der Bezirksbehörde Kljastitz, der Buchhaltung des Innenministeriums (MWD), der Staatskammer Taurien, der Staatskammer Tschernigow, Verwalter der Umsiedler Transdonau-Ansiedlung und and. über Einsammlung von Steuer, Naturalabgabe der Kolonisten und Schulden für die Staatsanleihen.
- Listen über Vormerkung zur Tilgung der bezahlten und nicht bezahlten Steuer, Naturalabgabe und Staatsanleihen die sich zu den Kolonisten des Bezirks Mariupol für das Jahr 1838; des 4. Bezirks für Januar 1839; des kolonistischen Bezirks Molotschna für Januar, März, April, Juni 1839; des mennonitischen Bezirks Molotschna für das Jahr 1838, bis April 1839; des 1. Bezirks für Januar, Februar, März, April 1839, für die 2. Hälfte 1838; des Bezirks Parkan für das Jahr 1838; des Bezirks Glückstal für das Jahr 1838; des Bezirks Kljastitz für das Jahr 1838; des Bezirks Sarata für Januar 1839; des Bezirks Berdjansk für die 1. Hälfte 1839; die Bezirke der Transdonau-Ansiedler für das Jahr 1839, zählen.
- Es existieren Änderungsdaten, die vorgesehen sind, in diese Liste eingetragen zu werden.
- Listen mit Angaben der Veränderungen in den Familien und Personen beider Geschlechts der bulgarischen Ansiedlung Bessarabien, nach der Fertigstellung der Steuerliste für das Jahr 1839.
- Listen des Fürsorgekomitees mit Angabe der abgesandten Gelder an die Kreisschatzkammer über die bezahlten Steuer und Staatsschulden für Januar, Februar, März und April 1839.
- Statistische Angaben über Kolonisten die eine Steuervergünstigung haben.
- Auskunftsdaten, Vergleichsdaten u.a. über Bezahlung der Steuer, Naturalabgabe und Staatsschulden.
- Quittungen der Kreisämter über Annahme der Steuergelder u.a. Summen (unter anderem von einzelnen Kolonisten).
- Dokumente in Russisch und Deutsch.

1839

- 4976 **Über die Erhebung der Steuer, Naturalien und Staatsschulden von den Kolonisten für das Jahr 1839.** 13.04.1839
-22.09.1839
249 B.
- CD 21
- Korrespondenz des Fürsorgekomitees, der Verwaltung des General-Gouverneurs Neurussijsk und Bessarabien, des Ministeriums für Staatsgüter, der Verwaltung der Gubernie Ekaterinoslaw, der Bezirksverwaltung für Staatsgüter Krolewetz, der Staatskammer Cherson, Ekaterinoslaw, Taurien, Bessarabien, der Kreisschatzkammer Odessa und Bendera, der Aufseher der Kolonien: des 1. Bezirks – Buller, des 2. Bezirks – Pelech, des 4. Bezirks – Schmidt, der deutschen Kolonien der Ansiedlung Odessa – Pritschenko, der deutschen und bulgarischen Kolonien – Paruli, des Bezirks Bujalyk – Plotnikow, des Bezirks Schweden – Gorbenko, der Dorfbehörde Zürichthal, der Dorfbehörde der K. Raditschew, Verwaltung der Transdonau-Ansiedlung, des Schatzmeisters Kuk wegen dieser Angelegenheit.
- Listen der Steuer und Rückstände, die zu den Kolonisten der Bezirke 1., 4., Bujalyk, der kolonistischen Molotschna, Schweden und der Transdonau-Ansiedlung zählen.
- Listen der Eingetragenen Steuer, Naturalabgabe und Staatsschulden von den Kolonisten des mennonitischen Bezirks Molotschna.
- Listen von Beträgen, die von den Kolonisten erhoben und in die Kreisschatzkammer ein-

getragen sind (Schmierzettel).

Quittungen der Kreisschatzkammer Simfiropol, Feodosij, Odessa, Cherson, Kagula, Militopol, Ekaterinoslaw, Neumoskau, Teraspol, Kischinew, über Annahme der Gelder, die von den Kolonisten eingesammelt wurden.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 4981 **Über die Abgabe von Summen in die Handelsbank Odessa Grundzins und Depositen für die Zinsen und über Versendung der Banknoten an die zuständigen Bezirke.** 20.01.1839
-14.08.1842
Bericht des Fürsorgekomitees und der Korrespondenz mit den Aufsehern deutscher und bulgarischer Kolonien der Ansiedlung Bessarabien, der Bezirke Bujalyk, Chortiza, Molotschna, Mariupol, mit der Handelsbank Odessa über Eintreffen der Gelder in das Fürsorgekomitee für die Pacht und Weiterleitung dieser an die Bank, über Buchführung des Fürsorgekomitees über Einnahmen und Ausgaben der Gemeinschaftsgelder, über Klage der Kolonisten der K. Schabo über ihre Dorfbehörde, die die Gesellschaft über die in der Bank vorhandenen Gesellschaftsbeträge nicht informierte. 288 B.
- 5036 **Mit der Meldung des Aufsehers der Kolonien Molotschna Pelech über das Verbot, dem Inhaber der Poststation Münsterberg seine Pferde auf dem Land weiden zu lassen, das im Besitz der mennonitischen Kolonie Münsterberg ist.** 17.07.1839
-11.10.1839
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit dem Aufseher Pelech, Staatskammer Taurien. 8 B.
- 5056 **Über das Verbot des widersprüchlichen Verkaufs von heißen Getränken, die von den Kolonisten der Kolonie Schönwiese hergestellt werden.** 21.08.1839
-12.06.1852
Die Akte ist verloren gegangen. 187 B.
- 5086 **Über die Wahlen und Bestätigungen der Kolonisten in die Dorfschulze, Schulze und Beisitzer.** 29.12.1838
-4.12.1839
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, der Aufseher Gubner, Paruli, Kirschner, Gorbenko, Pelech, Kossowski, über Bestätigung der Kolonisten und Mennoniten in die Ämter, Kreis- und Dorfbeisitzer, Schulze, und Oberschulze des Fürsorgekomitees. 164 B.
- Bestätigte:
Anton Riess (Ries), Schulze, K. Rosental (Krim);
Scheljasko Wasilko, Dorfschulze, K. Kischlaw;
Rodion Dimitrow, Beisitzer, K. Kischlaw;
Georgi Nedelko, Beisitzer, K. Kischlaw;
Johann Sifermann, Bürgermeister, (Beisitzer) K. Bergdorf;
Mennonit Peter Krahn, Beisitzer, K. Schönwiese;
Josef Kiest, Schulz, K. Kornental (Krim);
Daniel Weidner, Beisitzer, K. Kronental (Krim);
David Kiess, Bürgermeister (Beisitzer), K. Glückstal;
Jakob Walz, Schulze, K. Heilbrun;
Michael Ergiew, Dorfschulze, K. Kubanka;
Andrei Peterson, Schulze, K. Altschweden;
Johann Hermann, Beisitzer, K. Altschweden;
Michael Brosowski, Schulze, K. Klosterdorf;
Wilhelm Eiswirt, Beisitzer, K. Klosterdorf;
Christian Frei, Beisitzer, K. Klosterdorf;
Peter Benke(e), Schulze, K. Mühlhausendorf;
Johann Warle, Beisitzer, K. Mühlhausendorf;
Efraim Rischtow, Schulze, K. Schlangendorf;
Peter Toma, Beisitzer, K. Schlangendorf;
Gottlieb Kowalski, Beisitzer, K. Schlangendorf;
Mennonit Heinrich Hiebert, Beisitzer, K. Bergtal;
Mennonit Jakob Funk, Schulze, K. Schönfeld;
Mennonit Gerhard Kehler, Beisitzer, K. Schönfeld;
Michael Turunski, (K. nicht angesagt), Beisitzer, Bezirk Mariupol;
Adam Eckmann, Bürgermeister, K. Kassel;
Stantscho Nikolaew, Dorfschulze, K. Ternowka;
Andrei Bojtusch, Schulze, K. Danzig;
Michael Mathies, Beisitzer, K. Danzig;
Michael Bormspecher, Beisitzer, K. Danzig;
Jakob Iwanow, Dorfschulze, K. Alt Krim;
Stojan Karij, Beisitzer, K. Alt Krim;

Todor Karij, Beisitzer, K. Alt Krim;
 Wilhelm Bierwagen, Schulze, K. Leipzig;
 Jakob Krämer, Schulze, K. 2. Malojaroslawel;
 Gottfried Sukut, Schulze, K. Paris;
 Christoph Lauterbach, Schulze, K. Krasna;
 Daniel Janz, Schulze, K. Brienn;
 Johann Tschernow (Tscherny), Beisitzer, K. Katarschina;
 Nikolai Stanilewitsch, Beisitzer, K. Parkany;
 Gottfried Hofmann (K. Borodino), Ober-Schulz, Kljastitz Bezirk;
 Johann Dyks, Schulze, K. Alt Arzis;
 Philipp Kirschner, Beisitzer, K. Neudorf;
 Michael Fischer, Beisitzer, K. Bergdorf;
 Heinrich Matthies, Schulze, Heinrich Buchalz und Ludwig Heft, Beisitzer (alle sind umgesiedelt von der K. Danzig in das Land der K. Ternowka);
 Georg Ritter, Schulze, K. Glückstal;
 Friedrich Pietz, Bürgermeister, K. Kassel;
 Peter Kran, Mennonit, Beisitzer, K. Schönwiese;
 Michael Eisfeld, Beisitzer, K. Josefstal (Ansiedlung Ekaterinoslaw);
 Johann Neuendank, Schulze, K. Rybalsk;
 Elias Scherer, Beisitzer, K. Rybalsk;
 Mennonit Heinrich Bartel, Schulze, K. Kronsgarten;
 menninit Ditrich Klassen, Beisitzer, K. Kronsgarten;
 Joahann Donhauser, Beisitzer, K. Jamburg.

Entlassen aus ihren Ämtern:

Emanuel Deile, Beisitzer (Bürgermeister), K. Bergdorf;
 Matthias Müller, Schulze, K. Krasna;
 Maier, Bürgermeister, K. Glückstal;
 David Komnik, Schulze, K. Kampenau;
 Scheller, Ober-Schulze, Bezirk Kljastitz;
 Dschenko Nenow, Beisitzer, K. Katarschina;
 Peter Dimow, Beisitzer, K. Parkany;
 Georg Fleck, (K. nicht angesagt), Beisitzer, Bezirk Beresan;
 Christian Krotz, (K. nicht angesagt), Beisitzer Bezirk Beresan;
 Alois Scherziger, (K. nicht angesagt), Beisitzer, Sarata Bezirk;
 David Feigel, (K. nicht angesagt), Beisitzer, Sarata Bezirk;
 Dokumente in Russisch und Deutsch.

5090 **Mit dem Kostenvoranschlag und Berechnungen der voraussichtlichen Kosten für verschiedene Ausgaben in den Kolonien.** 13.01.1839
 -28.10.1839

2022
 Meldungen der Aufseher der Kolonien Buller, Pelech, Kirschner, Paruli, Kosowski, Plotnikow, Pirogow, Verwalter der Transdonau-Ansiedlung Butkow, an das Fürsorgekomitee über Zustellung des Kostenvoranschlags der Gemeinschafts - Summen in den Kolonien der Bezirke, Ismail, Kagul-Prodsk, Ober-Budschak, Parkan, Glückstal, Berdjansk, Bujalyk, Mariupol, der mennonitischen und kolonistischen Molotschna, Sarata, Chortiza, Malojaroslawel, Kljastitz, KK. Hoffnungstal (Ansiedlung Odessa), Schönfeld, Bergtal, diese zu bestätigen und Bemerkungen hinzuzufügen.
 Muster der Hammelwolle, die der Meldung des Aufsehers des Bezirks Mariupol beigelegt sind.
 Dokumente in Russisch und Deutsch.
 Die Akte ist mit Pilz befallen.

245 B.

5096 **Über die Beträge für die Weisen für Iwan Sawtschenko, Kery** 21.01.1839
 Bakalowa, Ewdokii Angelowa und die Listen über die Summen von -14.10.1842
Georgew Dimitrij.

2021
 Korrespondenz des Fürsorgekomitees, der Verwaltung des Gebiets Bessarabien, der Aufseher Pirogow, Paruli, Plotnikow über die Beträge für die Weiden für Kondrata Sawtschenko, Sohn des verstorbenen Kolonisten K. Kalantschak (Larga) I. Sawtschenko (Müller); Kinder der Kolonistin E. Angelowa vom ersten Mann Dimitrija Sgartschi (K. Katarschina); Korrespondenz über die Angelegenheit der Witwe der Katarschanischen Kolonistin K. Bakalowa (K. Ternowka) und D. Gorgew (K. Katarschina).
 Beschluß des Fürsorgekomitees.
 Liste der Beträge für die Weisen für das Jahr 1839 in den Kolonien des Bezirks Bujalyk.
 Guthaben der Beträge für die Weisen, die den Weisen der Bezirke der kolonistischen und

71 B.

mennonitischen Molotschna und Berdjansk gehören.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
Die Akte ist mit Pilz befallen.
Ein Teil des Textes ist nicht lesbar.

- 5099 **Über den Wohlstand der Kolonien.** 1.02.1839
-18.09.1839
611 B.
Meldungen der Aufscher der Kolonien über Zustellung der Listen.
Statistische Monatslisten (von Januar bis Juli 1839) über den Wohlstand der Kolonien und Angabe der Anzahl der Familien, Bewegungen der Bevölkerung in den Kolonien der Bezirke (von Januar bis März): Glückstal (mit der K. Hoffnungstal), Bujalyk, Sarata, Kljastitz, Malojaroslawel, der mennonitischen und kolonistischen Molotschna, Berdjansk, 4. (Taurien Gebiet, Kreise Simferopol und Feodosij), 1. (Chortiza mit den KK. Schönsee, Josefstal, Rybalsk, Kronsgarten, Jamburg); der Bezirke Beresan, Kutschurgan und Liebental; in den KK. Raditschew, Ternowka, Schabo (von Januar bis Juli); für August – in den Kolonien der Bezirke Parkan, Glückstal (mit der K. Hoffnungstal), Sarata, K. Ternowka. Metrische Auszüge von Gegernten, Verstorbenen und Eheschließungen von Kolonisten in den Kolonien der Bezirke Bujalyk, Malojaroslawel, Kljastitz, Sarata (von Januar bis Juli 1839).
Dokumente in Russisch und Deutsch.
Die Akte ist mit Pilz befallen.
- 7
6
5107 **Über Getreide, das in Schobern lagert und von Mäusen und Ratten vernichtet wird.** 10.02.1839
-10.01.1840
27 B.
Korrespondenz des Fürsorgekomitees, des Aufsehers der deutschen Kolonie der Ansiedlung Odessa, des Aufsehers der Kolonie des 3. Bezirks, der Verwaltung des Liebentaler Bezirks, der Verwaltung der Transdonau-Ansiedlung, des Aufsehers der Kolonie des 2. Bezirks über den Schaden, der dem Getreide von Mäusen und Ratten zugefügt wird, der in Schobern gelagert wird; der gedroschen und in den Vorratsspeichern gelagert werden soll.
Liste mit Angabe des Dreschguts, das von den Gemeinschafts- Feldern der Kolonien des Bezirks Mariupol im Jahr 1838 geerntet ist; in den Kolonien des kolonistischen Bezirks Molotschna (Ernte 1837, 1838).
Liste des Dreschguts der Kolonien der Bezirke Ismail und Nieder-Budschak, das im Jahre 1839 von dem Vorratsgetreide, Ernte 1836-1839, das in den Schobern lagert, gedroschen wurde.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
- CD22
5116 **Über Abschluß eines Vertrages mit dem Kolonisten Teodosiusch Pomeresch der Kolonie Grunau im Gemeinschafts Schafstall Mariupol das Amt eines Schafmeisters zu bekleiden.** 4.02.1839
-31.05.1839
14 B.
Korrespondenz des Aufsehers Kirschner der 3. Kolonie mit dem Fürsorgekomitee über Bestätigung des Vertrages.
Vertrag, der zwischen Teodosiusch Pomeresch, der Bezirksverwaltung Mariupol und der Schafzuchtgesellschaft geschlossen wurde.
Verordnung des früheren Dienstältesten des Ekaterinoslawischen Kontor Fadeew über die Ausbildung der kolonistischen Jungen zur Schafzucht in den Bezirken Mariupol und Berdjansk von dem Mennoniten der K. Orlof Cornies (1832, Kopie).
Dokumente in Russisch und Deutsch.
- CD22
5121 **Über die Lehrlinge der Gemeinschafts-Schafställe in den Kolonien, in denen unterrichtet wird.** 20.02.1839
-28.02.1839
5 B.
Meldung des Aufsehers des 2. Bezirks Pelech an das Fürsorgekomitee über Zustellung der Listen von den Lehrlingen der Bezirke der mennonitischen und kolonistischen Molotschna. Listen für die Jahre 1837-1838 mit den Lehrlingen, die in den angezeigten Bezirken Schriftverkehr, Gartenbau und Schafzucht erlernen (mit Angabe der Kolonien).
Akte ist mit Pilz befallen.
- CD22
5140 **Mit den Listen über verschiedene Aussaatsorten der Sommergetreide im Jahre 1839 und über Käferchen, die die Saat befallen haben, so auch die Wintersaat 1838.** 24.05.1839
10.02.1840
40 B.
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit den Aufsehern der K. Ternowka, dem Bezirk der mennonitischen Molotschna, den Kolonien der Krim, den Bezirken Schweden, Mariupol, Bujalyk, Parkan, Glückstal und der Verwaltung der Transdonau-Ansiedlung über Zusendung der Listen mit Angaben der Aussaat des Winter- und Sommergetreides und anderer Landwirtschaftlicher Kulturen.
Statistische Listen mit Angaben über die Aussaat Winter- (1838, 1840) und Sommer-

getreides (1839) und anderer Landwirtschaftlicher Kulturen in der K. Ternowka.
Statistische Liste mit Angaben über die Aussaat Winter- (1838) und Sommergetreides (1840) und andere Landwirtschaftliche Kulturen von den kolonisten die aus der K. Danzig in die Kolonie Ternowka umgesiedelt sind.

Statistische Liste mit Angaben über die Aussaat Winter- (1838) und Sommergetreides (1839) und anderer Landwirtschaftlicher Kulturen im mennonitischen Bezirk Molotschna (mit Angabe der Kolonien, Anzahl der Familien, Anzahl der männlichen und weiblichen Personen mit und ohne Wirtschaften, Menge des bebauten Landes).

Statistische Liste mit Angaben über die Aussaat des Sommergetreides (die Weizen Sorten sind angegeben) und anderer Landwirtschaftlicher Kulturen im Jahr 1839 und des Wintergetreides im Jahr 1840 (mit Angabe der Kolonien, Anzahl der männlichen und weiblichen Personen, Menge des bebauten Landes) in dem Schwedischen Bezirk und den Kolonien der Krim.

Statistische Liste mit Angaben über die Aussaat des Winter- (1838) und Sommergetreides (1839) und anderer Landwirtschaftlicher Kulturen in den Kolonien des Bezirks Mariupol (mit Angabe der Kolonien, Anzahl der Familien, Anzahl der männlichen und weiblichen Personen).

Statistische Liste mit Angaben über die Aussaat des Winter- (1838) und Sommergetreides (1839) und anderer Landwirtschaftlicher Kulturen in den Kolonien der Bezirke Parkan und Glückstal und der Kolonie Hoffnungstal (mit Angabe der Kolonien).

Statistische Liste mit Angaben der Aussaat des Wintergetreides in den Kolonien des Bezirks Bujalyk für das Jahr 1840.

- 5141 **Über die Bestellung von Gesangbüchern, für den Mennoniten der Kolonie Chortiza, ausdem Ausland.** 21.05.1839
-22.12.1839
6 B.
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit dem Aufseher des Bezirks Chortiza über Grenzüberführung der Gesangbücher die in Preußen von der mennonitischen Kirche, Bezirk Chortiza, bestellt worden waren und Weiterleitung an das Zensurkomitee Odessa zur Überprüfung,
- 5143 **Über das Gut des verstorbenen Abraham Regier.** 30.05.1839
-23.06.1842
28 B.
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit den Aufsehern des 1. und 2. Bezirks über Beschwerde der Ehefrau Abraham Regiers, Sara Regier, geb. Klassen gegen das Testament Abraham Regiers,
nach dem das gesamte Vermögen ihrer Pflögetochter Sara Regier, Ehefrau Töws, zufällt. Bittgesuch der Mennoniten des Bezirks Chortiza, der Verwandten Regiers, das Testament zu überprüfen: Gerhard Penner (K. Chortiza), Isaak Klassen, Abraham Petkau, Heinrich Bergen, Johann Löwen.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
- 5151 **Über die Abfahrt der Mitglieder des Komitees zur Besichtigung der Kolonien.** 18.07.1839
-17.10.1839
14 B.
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit den Beamten Ewdokimow und Trebinsky, der Bezirksverwaltung der mennonitischen Molotschna über Aussendung von Beamten mit Bevollmächtigung: Ewdokimow in die Kolonie Sarata (zur Aufsicht über den Bau der Kirche) und in die K. Halbstadt – zur Besichtigung eines Ortes für die Handwerkliche Ansiedlung; Trebinsky in die K. Neudorf – Darlegung der Motive zum Bau einer Schule.
- 5178 **Über Maßnahmen zur Einführung der russischen Sprache im Unterricht in den Kolonien Süd Russlands.** 17.10.1839
-6.02.1846
116 B.
Korrespondenz des Ministeriums für Staatsgüter, des Fürsorgekomitees, der Aufseher der deutschen Kolonien der Ansiedlung Bessarabien, Mariupol, des 4. Bezirks, der bulgarischen und deutschen Kolonien, des 1. Bezirks über den Wunsch einiger kolonistischer Kinder, die russische Sprache zu erlernen (wegen mangelhaften Zustands der Eltern könnten sie die Sprache in der Stadt nicht erlernen); über das Vorhaben Keppens, das Beispiel der KK. Halbstadt und Orlof auf andere Bezirke zu verbreiten, in den Schulen (Lehranstalten) die russische Sprache in den Unterricht einzuführen; über Auffindung von Mitteln für den Unterhalt der Lehrer der russischen Sprache in den Kolonien.
Gemeinsames Urteil verschiedener Kolonien, dass keine Mittel für den Unterhalt der Lehrer aus mehreren Gründen zur Verfügung stehen (Mißernte, Abneigung).
Entwurf der Situation, in der Lehranstalt der kolonistischen Molotschna Lehrer und Schreiber auszubilden.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 2
3
7
9
9
7
CD 22
CD 23
CD 23
- 5205 **Listen der mennonitischen Dorfbehörde Raditschew über die örtlichen Gemeinschaftssummen, die den dortigen Kolonisten gehören.** 14.02.1839
-17.11.1839
Akte ist verlorengegangen. 60 B.
- 5216 **Listen über die Gemeinschaftsbeträge, die den Kolonien der Bezirke der mennonitischen und kolonistischen Molotschna und des kolonistischen Berdjansk gehören.** 23.02.1839
-1.02.1840
Akte ist verlorengegangen. 269 B.
- 5219 **Listen der Aufseher der Kolonien der Bezirke Josefstal und Chortiza über örtliche Gemeinschaftssummen, die den dortigen Kolonisten gehören.** 27.02.1839
-22.12.1839
Akte ist verlorengegangen. 121 B.
- 5220 **Mit der Meldung der mennonitischen Gesellschaft Molotschna über die Verbreitung der Forstwirtschaft, Seidenbau und Weinbetreibung mit Zusendung der Bücher für 1838 – zur Neuformung und für 1839 – zur Bestätigung.** 2.03.1839
-14.04.1839
Akte ist verlorengegangen. 8 B.
- 5228 **Mit der Meldung des Aufsehers Pelech mit der Vorlage der Bücher für das Jahr 1838 zur Revision, mit den Übergangs- und örtlichen Gemeinschaftssummen der Steuer, Naturalien, Staatsschulden, mit den Ausgaben und Einnahmen im Laufe dieses Jahres im mennonitischen Bezirk Molotschna und den ihm untergeordneten Dorfbehörden.** 23.03.1839
-18.10.1839
Meldung Pelechs an das Fürsorgekomitee über Zusendung der aufgeführten, gebundenen Bücher und Benachrichtigung an das Fürsorgekomitee, diese zu Bestätigen. 5 B.
Revisionsakt der gebundenen Bücher.
Liste der nicht ausgegebenen Gemeinschaftssummen in den Dorfbehörden des mennonitischen Bezirks Molotschna (mit Angabe der Kolonien).
- 5233 **Über das Schreiben des ersten Departements des Ministerium für Domäne über die Zustellung der Angaben der Allgemeinen Summen von den Mennoniten und Kolonisten, die voraussichtlich im Jahr 1840 in die Staatskasse, die dem Fürsorgekomitee untergestellt ist einfließen würden.** 10.04.1839
-25.07.1939
Korrespondenz des ersten Departements und dem Fürsorgekomitee zur dieser Angelegenheit. 16 B.
Liste der Summen, die voraussichtlich von der Rückzahlung des Darlehens für das Jahr 1840 in die Staatseinnahmen einfließen würden, die dem Fürsorgekomitee unterstellt sind.
- 5240 **Verordnungen, die dem Rechnungsführer des Komitees Kuk gegeben worden sind, über die Eintragung der Summen für Einnahmen und Ausgaben für Mai 1839, welche verschiedenen Stellen und Personen angehören.** 24.04.1839
-30.06.1839
Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit dem Probst des 2. Bezirks der Evangelischen Kirche Föll, des Aufsehers der Molotschna, der deutschen Bessarabien, der deutschen und bulgarischen Kolonien der Odessa Ansiedlung, der Kolonien Mariupol und Berdjansk, der Dorfbehörde Malobujalyk, der Gebietsverwaltung Cherson, der Stadtpolizei Oberdneprowka, des Ministeriums für Staatsgüter (MGI), der Verwaltung Bessarabien für allgemeine Fürsorge und dem Handelsgeschäft „Sikard und K“
über Aushändigung von Reisepässen, um Erbgut zu empfangen
nach Württemberg, nach Horb und Stuttgart: Alois Henssler (K. Kostheim), Michael Burkie (K. Kronsfeld), Wilhelm Hermann (K. Neuhoffnung).
Über Aushändigung von Geldern an die Pastoren für die Reisekosten.
Über Einnahmen der Staatsschulden von den Kolonisten.
Über den Verkauf herrenlosen Viehs.
Über den Erhalt der Erbschaft des Geistlichen Stefan Darmbes (K. Kleiner Bujalyk).
Über den Erhalt der Erbschaft aus dem Ausland: an Anna Maria Stöker (K. Hoffnungstal Odessa Ansiedlung), an Karl Ferdinand Schutz (K. Tarutino),
an Johann Kuhlmann (K. Elisabethdorf).
Über den Erhalt der Geldüberweisungen aufgrund der Umsiedlung der Mennoniten:
Peter Goerz, verstorben;
David Bartel (K. Gnadenfeld); Kornelius Eck (K. Schönsee); Gerhard Nickel (K. Prangenau);

Christian Kuhfeldt (K. Rudnerweide); Gerhard Günter (K. Tiegerweide); Kornelius Boschmann (K. Petershagen); David Boschmann (K. Fischau).

Über Belohnung der Kolonistin Luise Blum (K. Lustdorf) für Rettung von Ertrinkenden auf dem Meer.

Namensliste der Kolonisten des Bezirks Liebental, deren Weisengelder auf der Bank deponiert wurden.

Empfangsbestätigung der Kolonisten, die Erbschaftsgelder und Geldüberweisungen aus dem Ausland erhalten haben.

Bittschrift von Adam Trautmann (K. Worms), der Rechenschaft, für den verkauften Weizen

Franz Kosatis (zur Tilgung der Schulden des Letzteren) an den Kolonisten des Bezirks Liebental und Kutschurgan vor dem Fürsorgekomitee abgelegt hat.

- 5249 **Verordnungen, die dem Rechnungsschreiber des Komitees Kuk gegeben sind, über die Eintragung der Summen für Einnahmen und Ausgaben, die verschiedenen Stellen und Personen für Juni 1839 angehören.** 02.06.1839
-28...08.1839

Korrespondenz des Fürsorgekomitees mit den Aufsehern der Kolonien Odessa, Krim, Parkan, Glückstal, Mariupol, mit der Dorfbehörde der mennonitischen Molotschna, der K. Ternowka, der Bezirksbehörde Sarata, des geistlichen Konsistoriums Kischinew, des geistlichen Konsistoriums Cherson, dem Landzollamt Odessa, der Stadtpolizei Odessa, dem Handelsgeschäft „Sikard und K^o“ Odessa, dem Buchhalter des Fürsorgekomitees über Eintragungen der Daten in den Büchern der Umsatzzettel des Fürsorgekomitees nach den Paragraphen: Gemeinschaftssummen, für die Pacht, verschiedene Orte und Personen, für den Erhalt von Auslandspässen der Kolonisten, für eingekauftes Stempelpapier, Gebühr für Postpferde.

48 B.

Mitteilungen über Erhalt der Pässe:

an Mennonit Aron Dyck (K. Pastwa)- zur Fahrt nach Berlin zur Erhalt der Erbschaft;

an Christian Holzschuher (K. Sarata);

an Jakob Kehler (K. Glückstal) – zur Fahrt nach Stuttgart um ein Handwerk zu erlernen und Verwandte zu besuchen.

Mitteilung über Rückzahlung des Geldes an Susanne Kraft (K. Huldendorf) für beschlagnahmte Zollware.

Mitteilungen über Erhalt der Erbschaft aus dem Ausland:

an Maria Katharina Gerhard (K. Karlsruhe des Bezirk Beresan);

an Elisabeth Muth (K. Karlsruhe des Bezirk Beresan);

an Theresa Butsch (K. Karlsruhe des Bezirk Beresan);

an Georg Lanz (K. Karlsruhe des Bezirk Beresan);

an Jakob Siemon (K. Großer Liebental, verstorben);

an Billmann (K. Landau, verstorben);

an Eberhard Ludwig Blaich (K. Lustdorf);

an Jakob Harr und Sebastian Harr (K. Lustdorf);

an Christiane Magdalene Dietz (K. Alexanderhilf);

an den Geistlichen Stefan Drambe (K. Klein Bujalyk);

an Christine Magdalene Scheufele (K. Bergdorf);

Empfangsbestätigungen von den Kolonisten und den Erben der verstorbenen Kolonisten über Erhalt des Geldes.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 5256 **Vorschrift, die dem Rechnungsschreiber des Fürsorgekomitees Kuk gegeben sind, zur Eintragung der Summen der Einnahmen und Ausgaben, die verschiedenen Orten und Personen angehören, für August 1839.** 14.07.1839
-7.02.1840

Korrespondenz des Fürsorgekomitees, der Handelsgeschäfte „Poel und K^o“ und „Sikard und K^o“, des Ministeriums für Staatsgüter (MGI), der Aufseher der Kolonien des 3. und 4. Bezirks, der Bezirksverwaltung Liebental, dem Stellvertretenden Aufseher der deutschen Kolonien Bessarabien, Verordnung des Fürsorgekomitees an Kuk über Eintragung verschiedener Summen in das Buch der Einnahmen und Ausgaben, die verschiedenen Stellen und Personen gehören, darunter Erbschaftsgelder; über Eintreffen aus dem Ausland und Ausgabe der Erbschaftsgelder folgenden Kolonisten:

30 B.

Karl Hartmann (K. Sudak);

den Kindern Friederike Schrempf, geb. Hartmann (K. Heilbrun);

Elisabeth Rosiene (Christine Rosina) Schöck geb. Beitelspacher (K: Großliebental);

Matthias Stump (K. Alexanderhilf);

Augustine Luithle, geb. Stump (K. Alexanderhilf), Erben der verstorbenen Johanna

Stump, geb. Zeh, ihren Mann Georgi Stump und den Söhnen – Jakob, Friedrich und Georg;

Teofiel Kinzle (K. Neuhoftnungstal, von Ober-Amt Baknang) – aus Württemberg;
den Kindern des grusinischen Kolonisten Michael Eisele (K. Alexanderdorf), wohnhaft
in der K. Teplitz;

Anne Maria Günter, geb. Kek (K. 1. Kleijaroslawetz).

Über die Ausgabe von Geldern an die Württembergischen Staatsangehörigen:

Georg Friedrich Openlender;

Christian Leier.

Über die Ausgabe von Geldern an die aus dem Ausland kommenden Württembergischen Umsiedler,
zur Ansiedlung in der Kolonie Sarata:

Friedrich Openlender;

Gottlieb Wolf;

Jakob Friedrich Wildermut;

Johann Georg Reiter;

Jakob Reiter;

Gottlieb Fischer;

Jakob Friedrich Funk;

Johann Georg Goll;

Christian Leier;

Felix Gieß;

Über Eintragungen in dieselben Bücher, Gelder der von den Ankömmlingen
zur Wohnungsname in die Tawrische Guberni aus dem Ausland kommenden

Mennoniten:

Franz Konrad;

Gerhard Neufeld 1.;

Jakob Penner;

Abraham Derksen;

Jakob Kröker;

Gerhard Neufeld 2.;

Über die Registrierung der Zollgebühren für Auslands Pässe, die von dem Kolonisten der
Kolonie Ludwigstal, Wilhelm Phlufelder, zur Fahrt nach Ludwigsburg anlässlich der
Heirat eingezahlt wurden.

Über die Pachtgelder, die von dem akkermännischen Kaufmann Christoph

Paschal aufgrund zu großen Landbesitzes in der K. Schabo, eingezahlt worden waren.

Dokumente in Russisch und Deutsch.

- 5271 **Mit Meldungen des Aufsehers Pelech, die angefertigten Bücher zur Eintragung
der Summen der Einnahmen und Ausgaben, für die Bezirksbehörden und
den untergeordneten Dorfbehörden und ihrer Kanzleien der mennonitischen
und kolonistischen Molotschna und Berdjansk, für das Jahr 1840 zur Bestätigung zuzusenden.** 27.11.1839
-11.01.1840
Meldung Pelechs an das Fürsorgekomitee über Zusendung der gebundenen Bücher für 16 B.
die Bezirke Berdjansk, der mennonitischen und kolonistischen Molotschna,
Benachrichtigung an das Fürsorgekomitee diese zu Bestätigen.
- 5279 **Buch des Fürsorgekomitees über die ausländischen Ansiedler Süd Russlands
zur Eintragung der Einnahmen und Ausgaben der Summen, die verschiedenen
Stellen und Personen gehören.** 01.01.1839
-31.12.1839
Auszug aus dem Buch des Fürsorgekomitees über den Rest der Summen zum 85 B.
1. Januar 1839, die verschiedenen Stellen und Personen gehören.
Buch zur Eintragungen derselben Summen mit monatlichen Angaben der Adressaten
(Namen, Institution) Absender und Empfänger.
Eintragungen über Empfang der Überweisungen der Erbschaftsgelder aus dem
Ausland. Zustehend:
Christian Hall (K. Neuhoftnung) und seiner Frau Katharina geb. Fritz;
Württembergischem Staatsangehörigen Gottlieb Friedrich Steidne;
Jakob Friedrich Weißgar;
Friedrich Openländer (K. Rosenfeld);
Friedrich und Johann Bernhard Lorenz (K. Reichenfeld);
Margarete Zwicker (K. Groß Liebental);
Jakob Fischer (K. Alexanderhilf);
Mennoniten Helena und Anna Braun (K. Schönhorst);
Michael Nulet (K. Landau);
Franz und Josef Wagner (K. Groß Liebental);
Barbara Schmidt (K. Groß Liebental);

Anne Marie Münch, geb. Wagner (K. Groß Liebental);
Michael Müller (K. Neudorf);
Barbara Weil (K. Glückstal oder K. Neudorf);
Rosiene Ziegler (K. Glückstal oder K. Neudorf);
Katharina Magdalena Henner, geb. Ulmer (K. Johannestal);
Marie Katharina Tielger, geb. Hetto (K. Katharinental);
Jakob Schöck (K. Groß Liebental);
Valentin Wietmann (K. Groß Liebental);
Christine Stefan, geb. Wietmann (K. Groß Liebental);
Christoph Wagner (K. Hündendorf);
Maria Stecker (K. Hoffnungstal, Odessa Ansiedlung);
Karl Ferdinand Schütz (K. Tarutino);
Johann Kuhlmann (K. Elisabethdorf);
Maria Hebhart (K. Karlsruhe Bezirk Beresan);
Elisabeth Mietz (K. Karlsruhe Bezirk Beresan);
Teresa Butsch (K. Karlsruhe Bezirk Beresan);
Magdalena Scheifel (K. Bergdorf);
Erben des Jakob Siemon (K. Groß Liebental);
Eberhard Ludwig Bleich (K. Lustdorf);
Jakob Hary (K. Lustdorf);
Erben des Bulmann (K. Landau);
Magdalene Diez (K. Alexanderhilf);
Friedrich Prinz (K. Neuhoffnung);
Margarete Kercher (K. Kronsfeld);
Maria Hagenloher, geb. Spingler (K. Johannestal);
Magdalena Stüber, geb. Säger (K. 1. Malojaroslawel);
Philipp Ethinger (K. Neuburg);
Friedrich Gottlieb Beck (K. Neusatz);
Friedrich Pfeifer (K. Zürichthal);
Wilhelm Pflugfelder und seine Tochter Elisabeth (K. Ludwigstal);
Johann Bündler (K. Worms);
Johann Benz (K. Worms);
Dorothea Maisch (K. Groß Liebental);
den Kindern Raaf (K. Freudental);
Josef ausch (K. Friedenstal);
den Töchtern Michael Kohlers: Margarete, Hermann, geb. Kohler,
Elisabeth und Rosine Kohler (alle K. Begdorf);
Valentin Lukas (K. Ludwigstal);
Johannes Hunauer (K. Ludwigstal);
Elisabeth Danenmann (K. Lustdorf);
Karl Hartmann (K. Sudack);
Friederike Schrepf, geb. Hartmann (K. Heilbrun);
Elisabeth Rosine Schöck (K. Groß Liebental);
Elisabeth Beitelspacher (K. Groß Liebental);
Matthias Stump (K. Alexanderhilf);
Augustine Luitler, geb. Stump (K. Alexanderhilf);
Teofiel Kienzler (K. Neuhoffnungstal);
Maria Günter (K. 1. Malojaroslawel);
Josef Falz (K. Neudorf);
Matthias Kosel und Michael Kosel (K. Borodino);
Georg Friedrich Bauder (K. Groß Liebental);
Sabine Belz, geb. Leonberg (K. Rosenfeld),
Johann Schöck (K. Bergdorf);
Rosine Dorothea Müller (K. Bergdorf);
Gottlieb Künzler (K. Lustdorf);
Johann Georg Rall (K. 1. Malojaroslawel);
Johann Kritz (K. Blumental);
Heinrich Loran (K. Karlsruhe Bezirk Beresan);
Josef Moser (K. Rosental, Krim);
Barbara Stebler (K. Bergdorf);
Margarete Ressler, geb. Kürz (K. Bergdorf);
Elisabeth Hekel (K. Neuhoffnungstal);
den Kindern von Georg Rainwald (K. Neuburg);

Leonard März (K. Groß Liebental);
 den Kindern von Jakob Free –Georg, Andreas, Dorothea und Elisabeth (K. Groß Liebental);
 Konrad Frisch (K. Groß Liebental);
 den Kindern Michael Seiler (K. Groß Liebental);
 Christian Friedrich Volz (K. 1. Ferschampenuas);
 Ernst Friedrich Schlauch (K. Beresina);
 Gottfried Hasenfuß (K. Gnadental);
 Magdalena Sauer (K. Hoffnungstal Ansiedlung Odessa);
 Jakob Siegle (K. Hoffnungstal Ansiedlung Odessa);
 den Kindern Charlotte Fessler, geb. Schmidt (K. Wasserau), - Gottlieb und Friedrich
 Fessler (K. Wasserau), Charlotte Probst, geb. Fessler (K. Wasserau), Barbara Reb, geb. Fessler
 (K. Wasserau), Christine Wendland, geb. Fessler (K. Wasserau);
 Johann Georg und Katharina Schlichenmeier (K. Groß Liebental);
Über Geldüberweisung aus dem Ausland:
 für Elisabeth Rosine, Heinrich, Konrad, Friedrich, Johann Kraft;
 für den Eingetroffenen Württembergischen Staatsangehörigen in die K. Sarata:
 Friedrich Openländer;
 Gottlieb Wolf;
 Friedrich Wildermut;
 Johann Georg und Jakob Reiter;
 Gottlieb Fischer;
 Jakob Friedrich Funk;
 Johann Georg Goll;
 Christian Laier;
 für den Mennoniten, die in die Taurien Gebiet umgesiedelt sind, zur Unterhalt
 ihrer Ansiedlung;
 Franz Konrad;
 Gerhard Neufeld;
 Jakob Penner;
 Abraham Derksen;
 Jakob Kröker;
Über bezahlte Gebühren für Auslandspässe:
 Friedrich Beitinger (K. Neuhoffnungstal);
 Mennonit Jakob Kopp (K. Chortiza);
 Mennonit Peter Lepp (K. Einlage);
 Mennonit Johann Gerz;
 Mennonit Johann Regier;
 Mennonit Johann, Isaak und Friedrich Lange;
 Jakob Schuhmacher (K. Reichenfeld);
 Buller (K. Reichenfeld);
 Mennonit Jakob Weller (K. Chortiza);
 Mennonit Jakob Dyck (K. Einlage);
 Mennonit Franz Töws (K. Alexandental);
 Württembergischen Staatsangehörigen Johann Georg Schocha;
 Karl Koschke (K. Grunau);
 Jakob Abermet (K. Grunau);
 Wilhelm Hermann (K. Neuhoffnung);
 Aloisa Hessler (K. Kostheim);
 Michael Birkle (K. Kronsfield);
 Mennonit Aron Dyck (K. Neu-Osterwick);
 Christine Holzschuher (K. Sarata);
 Jakob Keller (K. Glückstal);
 Christoph Eckard (K. Sarata);
 Wilhelm Plugfelder (K. Ludwigstal);
 Peter Schitz (Schatz, K. Grunau);
 Johann Schifner (K. Klein-Werder);
 Johann Krez (K. Blumental);
 Andreas Walter (K. Wahldorf);
 Aufzeichnungen über Erhalt und Ausgabe der Gelder für Zins Anwachs, um die
 Schulden, für Pacht und andere zu tilgen.

Meldungen der Aufseher der Kolonien Buller, Kirschner, Paruli, Pritschenko, der Bezirksverwaltung der mennonitischen Molotschna an das Fürsorgekomitee mit 02 Zusendung der Listen, über den Zustand der Schafzucht und Muster der Wolle. Listen mit Mitteilungen über den Zustand der Gemeinschafts- Schafzucht: in den Bezirken Liebental und Beresan für Januar - März 1839; der Bezirke Glückstal, Chortiza und Josefstal für 1839; des mennonitischen Bezirks Molotschna für Januar – April 1839. Muster der Schurwolle.
Dokumente in Russisch und Deutsch.
Die Akte ist mit Pilz befallen.

Übersetzt am 31. Okt. 2004 um 22.40 Uhr von Abram Töws.

Überprüft am 7. Nov. 2004 um 20.30 Uhr.

Überprüft von Doris Ens am 17 Nov 2004 um 15.00 Uhr.

расписка – Empfangsbestätigung
Сведение – Nachricht, Mitteilung,
Прошение – Gesuch, Bittschrift
Перевод - Überweisung
Награждение - Belohnung
Наследство – Erbschaft
Наследник - Erbe
Положение- Lage, Situation, Stellung, Stand
Пошлина – Zoll, Abgabe, Gebühr, Zollgebühr
Приговор- Urteil S.481
контракт-Vertrag,
Определение – Bestimmung, Feststellung, Beschluß,
откупной - Pacht
издержки – Ausgaben, Kosten, Unkosten S.210
Выписка- Auszug S.105
смета-Kostenplan, Kostenanschlag, Kostenvoranschlag, Bauvoranschlag
исчисление-Berechnung,
Учинить- tun, vollführen, verüben, begehen
Вероисповедание- Glaubensbekenntnis, Konfession
Взыскание- Beitreibung, Zwangseintreibung S.73

Utwerdschenie- Bestätigung
Blagosostojanie- Wohlstand
Departament- Departement, Abteilung
Donesenie- Meldung, Bericht, Raport
Ekspeditsija- Expedition
Glawny- Haupt Ober
Imuschestwo- Vermögen
Kasennyj- staatlich, 227
Konsistorija- Konsistorium
Kontora- Büro, Bankkontor, Bankgeschäft, Kontor
Kulturen- Kulturen
Metritscheski- metrisch, Geburtsurkunde
Narodonaselenie- Bevölkerung
Narodonaselenie- Bevölkerung
Naruschenie- Verletzung, Übertretung 321
Nasaschdenie- pflanzen, Anpflanzen
Nedoimka- Rückstand, ausstehende Gelder
Nrawstwenost- Moral, Sittlichkeit, moralisch
Obrok- Grundzins
Obrewisowatj- überprüfen, nachprüfen, einer Revision unterziehen
Obschestwo- Gesellschaft, Vereinigung, Gemeinschaft S.361
Otrasel- Zweig, Branche
Otsrotschka- Stundung, Verlängerung, Verschiebung
Otsutstwie- nicht vorhanden sein, Fehlen, Mängel
Otschet- Bericht
Perepiska- Schriftverkehr, Korrespondenz
Pereselenez- Umsiedler, Aussiedler, S.417

Podatj- Steuer, Abgabe
Poddanyi- Staatsangehöriger
Pojasnenie- Erklärung , Erläuterung
Pokasanie- Aussage, Angabe
Popetschitel- Fürsorger
Powinist- Pflicht, Verpflichtung, Naturleistung, Naturalabgabe
Predostawlenie- Überlassung, Einräumung, Gewährung, Zuweisung s.473
Predstawlenie- Vorzeigung, Vorlegung, Vorweisen
Predpisanie- Verordnung, Vorschrift, Anordnung
Prichod- Kirchengemeinde
Prikas- Amt, Behörde, Kanzlei
Produkte- Erzeugnisse
Proisrastanie- Wachsen, Gedeihen, s.502
Raport- Meldung
Распоряжение- Anordnung, Verordnung, Befehl,
Sapiski- Notizen, Aufzeichnungen
Scholkowodstwo- Seidenbau, Seidenzucht
Semski- Landes-, 201
Smotritel- Aufseher
Soobraschenie- Meinug, Überlegung, Erwägung
Sostojanie- Zusatzand
Suschestwowanie- Existenz, Dasein, Bestehen
Swedenie- Nachricht, Mitteilung,
Swedenija- Daten, Nachricht, Mitteilung, Angaben
Swejaschenik- Priester, Geistliche
Tamoschnich- dortiger
Uprawlenie- Verwaltung, Leitung
Utwerschdenie- Bestätigung
Uwedomlenie- Benachrichtigung, Mitteilung
W tom tschisle- darunter
Wodworenie- Ansiedlung
Wospreschenie- Verbot, Untersagung
Wsyskatj- Erheben